

Mitteilungsblatt für den Markt Pyrbaum mit amtlichen Bekanntmachungen



Nr. 7

15. Juli 2013

37. Jahrgang

FERIENPROGRAMM 2013



ANMELDUNG:

NUR ONLINE!

ab Freitag, den 19. Juli
um 18:00 Uhr über
www.pyrbaum.de bzw.
unter der angegebenen
Telefonnummer des
jeweiligen Veranstalters!



Wahlvordruck G5

Markt Pyrbaum
Verwaltungsgemeinschaft
Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Landtags- und zur Bezirkswahl und zu den Volksentscheiden am 15. September 2013

- Die Wahl dauert von 8 bis 18 Uhr.
- Die Gemeinde¹
 - ☒ ist in sechs allgemeine Stimmbezirke eingeteilt:

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Stimmberechtigten in der Zeit vom 12. August 2013 bis 25. August 2013 zugestellt/übersandt werden, sind der Stimmbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem die Stimmberechtigten abzustimmen haben.
- ☒ Der Briefwahlvorstand tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Rathaus Pyrbaum, Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum – Sitzungssaal im 1. Obergeschoss
(Bezeichnung und genaue Anschrift der Auszählräume)
zusammen.

- Stimmberechtigte Personen können nur in dem Wahlraum des Stimmbezirks abstimmen, in dessen Wahlverzeichnis sie eingetragen sind. Die Stimmberechtigten haben ihre Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zu den Abstimmungen mitzubringen.

Jeder Wähler/Jede Wählerin hat zwei Stimmen für die Landtagswahl, zwei Stimmen für die Bezirkswahl und je eine Stimme für die fünf Volksentscheide. Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln, die dem Wähler/der Wählerin bei Betreten des Wahlraums ausgehändigt werden.

Im Einzelnen erhält der Wähler/die Wählerin folgende Stimmzettel:

- einen **kleinen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Stimmkreisabgeordneten (**Erststimme**),
 - einen **großen weißen** Stimmzettel zur **Landtagswahl** für die Wahl einer oder eines Wahlkreisabgeordneten (**Zweitstimme**),
 - einen **kleinen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirkrats im Stimmkreis (**Erststimme**),
 - einen **großen blauen** Stimmzettel zur **Bezirkswahl** für die Wahl einer Bezirksrätin oder eines Bezirkrats im Wahlkreis (**Zweitstimme**),
- (auf jedem dieser Stimmzettel darf nur eine Stimme abgegeben werden),

sowie

- einen **gelben** Stimmzettel zu den fünf **Volksentscheiden** über die vom Landtag beschlossenen Gesetze zur Änderung der Verfassung des Freistaates Bayern
- (auf diesem Stimmzettel dürfen insgesamt fünf Stimmen abgegeben werden: je eine Stimme – „Ja“ oder „Nein“ – zu jedem der fünf Volksentscheide).

Auf dem Stimmzettel zu den Volksentscheiden sind die Gesetzestexte mit Erläuterungen abgedruckt. Die Bekanntmachung der Staatsregierung zu den Volksentscheiden nach Art. 75 Abs. 2 Landeswahlgesetz enthält zusätzlich die Begründungen zu den einzelnen Gesetzen, die Auffassung der Staatsregierung und das Abstimmungsergebnis im Landtag. Die Stimmberechtigten können die Bekanntmachung im Internet unter www.bayern.de/volksentscheide abrufen, mit den Briefwahlunterlagen oder gesondert bei der Gemeinde anfordern oder dort einsehen. Sie hängt außerdem in jedem Abstimmungsraum aus.

Bei der Wahl zum Landtag und zum Bezirksrat kennzeichnet der Wähler/die Wählerin durch je ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem Stimmzettel, mit dem Stimmkreisbewerber, welcher Stimmkreisbewerber/welchem Stimmkreisbewerber, und auf dem Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern, welcher Wahlkreisbewerber/welchem Wahlkreisbewerber er/sie seine/ihre Stimme geben will.

¹ Nichtzutreffende Teile können entfallen.

Bei der Abstimmung über die fünf Volksentscheide kennzeichnet der Wähler/die Wählerin jeweils durch ein Kreuz oder auf andere Weise in dem hierfür vorgesehenen Kreis auf dem gelben Stimmzettel, ob er/sie dem jeweils vom Bayerischen Landtag beschlossenen Gesetz zur Änderung der Verfassung zustimmt (Ja-Stimme) oder es ablehnt (Nein-Stimme).

Die Stimmzettel müssen vom Wähler/von der Wählerin in einer Wahlzelle bzw. hinter einer Sichtschutzvorrichtung des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und mehrfach gefaltet werden.

- Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss daran erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Stimmbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.

- Stimmberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an den Abstimmungen

- durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlraum des auf dem Wahlschein bezeichneten Stimmkreises oder
- durch Briefwahl

teilnehmen.

Wer durch Briefwahl abstimmen will, erhält von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) auf Antrag mit dem Wahlschein folgende Unterlagen:

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- je einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbewerbern für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- drei Stimmzettelumschläge (weiß, blau und gelb),
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl und
- die Bekanntmachung der Staatsregierung zu den Volksentscheiden (falls angefordert).

Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 15. September 2013 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl auszuüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

- Stimmberechtigte können ihr Stimmrecht **nur einmal und nur persönlich** ausüben. Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft; der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3, § 108d des Strafgesetzbuchs).

Datum

15.07.2013

Unterschrift

Bezl, 1. Bürgermeister

Markt Pybaum
Verwaltungsgemeinschaft
Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder in Druckschrift ausfüllen

BEKANNTMACHUNG

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Landtagswahl, die Bezirkswahl und die Volksentscheide
am 15. September 2013**

1. Das Wählerverzeichnis für die Landtags- und die Bezirkswahl sowie für die Volksentscheide

☒ des Marktes Pybaum

☐ der Stimmbezirke der Gemeinde

☒ wird in der Zeit vom **Montag, 26. bis Freitag, 30. August 2013** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

☒ während der allgemeinen Dienststunden

☒ Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr
Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

im Rathaus Pybaum, Marktplatz 1, 90602 Pybaum, Zimmer Nr. 1

für Stimmberechtigte **zur Einsicht bereit gehalten**. Stimmberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Stimmberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht zur Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Stimmberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftsperre** nach dem Meldgesetz eingetragen ist.

2. ☐ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsicht ist durch ein Datensichtgerät möglich.

3. **Wählen kann nur**, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist **oder** einen Wahlschein hat.

Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 26. bis **spätestens Freitag, 30. August 2013, 12.00 Uhr** im/in

im Rathaus Pybaum, Marktplatz 1, 90602 Pybaum, Zimmer Nr. 1

Einspruch einlegen.

Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

4. Stimmberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 25. August 2013 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, stimmberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Stimmrecht nicht ausüben kann.

5. Wer einen Wahlschein hat, kann an der Landtagswahl, der Bezirkswahl und den Volksentscheiden
(Nummer und Name des Stimmkreises)

im Stimmkreis 303 Neumarkt i.d.OPf.

durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum (Stimmbezirk)** dieses **Stimmkreises** oder durch **Briefwahl** teilnehmen.

6. Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- 6.1 eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person.

Der Wahlschein kann bis zum Freitag, 13. September 2013, 15 Uhr

im Rathaus Pybaum, Marktplatz 1, 90602 Pybaum, Zimmer Nr. 1

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung der Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufgesucht werden kann, kann der Antrag noch bis zum Wahltag, 15 Uhr, gestellt werden.

- 6.2 eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** stimmberechtigte Person, wenn

- a) sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung (bis zum 25. August 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung (vgl. Nrn. 1 und 3) versäumt hat,
b) ihr Recht auf Teilnahme erst nach Ablauf der unter a) genannten Antragsfrist nach § 15 Abs. 1 der Landeswahlordnung oder der o.g. Einspruchsfrist nach § 19 Abs. 1 der Landeswahlordnung entstanden ist,
c) ihr Stimmrecht im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Diese Stimmberechtigten können bei der in Nr. 6.1 bezeichneten Stelle den Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins noch bis zu Wahltag, 15 Uhr, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) stellen.

7. Behinderte Stimmberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist.

8. Mit dem Wahlschein erhält die stimmberechtigte Person

- je einen Stimmzettel mit den Stimmkreisbezeichnungen für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- einen Stimmzettel mit den Wahlkreisbezeichnungen für die Landtagswahl (weiß) und die Bezirkswahl (blau),
- einen Stimmzettel für die fünf Volksentscheide (gelb),
- drei Stimmzettelumschläge (weiß, blau und gelb),
- einen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist,
- ein Merkblatt für die Briefwahl und
- die Bekanntmachung der Staatsregierung zum Volksentscheid (falls angefordert).

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder antlich überbracht. Versichert eine stimmberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 14. September 2013), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

9. Wahlschein und Briefwahlunterlagen können auch durch die Stimmberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen **Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person nicht mehr als **vier Stimmberechtigte** vertritt; dies hat sie der Gemeinde vor dem Empfang der Unterlagen schriftlich zu versichern.

10. Bei der Briefwahl müssen die Stimmberechtigten dafür sorgen, dass der Wahlbrief, in dem sich der Wahlschein und die verschlossenen Stimmzettelumschläge (mit den jeweils zugehörigen Stimmzetteln) befinden, bei der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle **spätestens am 15. September 2013 bis 18 Uhr** eingeht.

Nähere Hinweise darüber, wie die Stimmberechtigten die Briefwahl ausüben haben, ergeben sich aus dem Merkblatt für die Briefwahl.

Datum

15. Juli 2013

Unterschrift

Belz, 1. Bürgermeister

Markt Pybaum
Verwaltungsgemeinschaft
Zutreffendes bitte ankreuzen ☐ oder in Druckschrift ausfüllen

WAHLBEKANNTMACHUNG zur Bundestagswahl

1. Am **22. September 2013** findet die **Wahl zum 18. Deutschen Bundestag** statt.
Die Wahl dauert von **8 bis 18 Uhr**.

2. Die Gemeinde

☒ ist in sechs **allgemeine Wahlbezirke** eingeteilt.

In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 19. August 2013 bis 31. August 2013 zugestellt/übersandt werden, sind der **Wahlbezirk** und der **Wahlraum** angegeben, in dem die Wahlberechtigten zu wählen haben.

3. ☒ Der **Briefwahlvorstand** tritt zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 15.00 Uhr im Rathaus Pybaum, Marktplatz 1, 90602 Pybaum – Sitzungssaal im 1. Obergeschoss

(Bezeichnung und genaue Anschrift des Auszählungsraums/der Auszählungsräume)

zusammen.

4. Jede wahlberechtigte Person kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis sie eingetragen ist.

Die Wähler und Wählerinnen haben ihre **Wahlbenachrichtigung** und einen **amtlichen Personalausweis oder Reisepass** zur Wahl mitzubringen.

Die Wahlbenachrichtigung ist auf Verlangen bei der Wahl abzugeben.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler und jede Wählerin erhält bei Betreten des Wahlraums einen Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Wähler und jede Wählerin hat **eine Erststimme** und eine **Zweitstimme**.

Der **Stimmzettel** enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die **Wahl im Wahlkreis** in schwarzem Druck die Namen der **Bewerber und Bewerberinnen** der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers und jeder Bewerberin einen Kreis für die Kennzeichnung.

- b) für die **Wahl nach Landeslisten** in blauem Druck die Bezeichnung der **Parteien**, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber oder Bewerberinnen der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Die wählende Person gibt

ihre **Erststimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber oder welcher Bewerberin sie gelten soll,

und ihre **Zweitstimme** in der Weise ab,

dass sie auf dem **rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck)** durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss von der wählenden Person in einer Wahlkabine des Wahlraums oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass ihre Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

5. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind **öffentlich**. Jede Person hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlschäfts möglich ist.

6. Wähler und Wählerinnen, die einen **Wahlschein** haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,

- a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
- b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch **Briefwahl** wählen will, muss sich von der Gemeinde (Verwaltungsgemeinschaft) einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Stimmzettelumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort **spätestens am Wahltag bis 18 Uhr eingeht**. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

7. Jede wahlberechtigte Person kann ihr **Wahlrecht nur einmal und nur persönlich** ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes).

Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft, der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Datum
15.7.2013

Unterschrift
Belz, 1. Bürgermeister

Markt Pyrbaum
Verwaltungsgemeinschaft
Zutreffendes bitte ankreuzen ☒ oder in Druckschrift ausfüllen

BEKANNTMACHUNG

**über das Recht auf Einsicht in das Wählerverzeichnis
und die Erteilung von Wahlscheinen
für die Wahl zum Deutschen Bundestag
am 22. September 2013**

- Das Wählerverzeichnis zur Bundestagswahl für den

☒ Markt Pyrbaum
 ☐ Wahlbezirke der Gemeinde

 wird in der Zeit von **Montag, 2. September, bis Freitag, 6. September 2013** (20. bis 16. Tag vor der Wahl)

☒ während der allgemeinen Öffnungszeiten
 ☒ Montag bis Mittwoch von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 Donnerstag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr und von 13.00 Uhr bis 18.30 Uhr
 Freitag von 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr

 im Rathaus Pyrbaum, Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum, Zimmer Nr. 1
- für Wahlberechtigte **zur Einsichtnahme bereit gehalten**. Wahlberechtigte können die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu **ihrer** Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten **überprüfen**. Die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von **anderen** im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen können Wahlberechtigte nur überprüfen, wenn Tatsachen glaubhaft gemacht werden, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Das Recht auf Überprüfung besteht nicht hinsichtlich der Daten von Wahlberechtigten, für die im Melderegister eine **Auskunftsperre** nach dem Meldgesetz eingetragen ist.

☐ Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt; die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.
- Wer das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann von Montag, 2. bis **spätestens Freitag, 6. September 2013, 12.00 Uhr** im Rathaus Pyrbaum, Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum, Zimmer Nr. 1

Einspruch einlegen. Der Einspruch kann schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eingelegt werden.

- Wahlberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten spätestens am 1. September 2013 eine **Wahlbenachrichtigung** samt Vordruck für einen Antrag auf Erteilung eines Wahlscheins. Wer keine Wahlbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt, wahlberechtigt zu sein, muss Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einlegen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Wahlrecht nicht ausüben kann.

Wahlberechtigte, die nur auf Antrag in das Wählerverzeichnis eingetragen werden und die bereits einen Wahlschein mit Briefwahlunterlagen erhalten haben, erhalten keine Wahlbenachrichtigung.

- Wer einen Wahlschein hat, kann an der Wahl im Wahlkreis 232 Amberg durch **Stimmabgabe** in einem beliebigen **Wahlraum** (Wahlbezirk) dieses Wahlkreises oder durch **Briefwahl**

teilnehmen.

- Einen Wahlschein erhält auf Antrag

- eine in das Wählerverzeichnis **eingetragene wahlberechtigte Person**.

Der Wahlschein kann **bis zum Freitag, 20. September 2013, 18 Uhr**,

im Rathaus Pyrbaum, Marktplatz 1, 90602 Pyrbaum, Zimmer Nr. 1

schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden. Wer bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung den Wahlraum nicht oder nur unter unzumutbaren Schwierigkeiten aufsuchen kann, kann den Wahlschein noch **bis zum Montag, 15 Uhr**, beantragen.

- eine **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragene** wahlberechtigte Person, wenn

- sie nachweist, dass sie ohne ihr Verschulden die Antragsfrist auf Aufnahme in das Wählerverzeichnis nach § 18 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 1. September 2013) oder die Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis nach § 22 Abs. 1 der Bundeswahlordnung (bis zum 6. September 2013) versäumt hat,
- ihre Wahlberechtigung erst nach Ablauf der unter Buchst. a) genannten Fristen entstanden ist,
- ihre Wahlberechtigung im Einspruchsverfahren festgestellt worden ist und die Gemeinde von der Feststellung erst nach Abschluss des Wählerverzeichnisses erfahren hat.

Der Wahlschein kann in diesem Fall bei der in Nr. 5.1 bezeichneten Stelle noch **bis zum Montag, 15 Uhr**, schriftlich, elektronisch oder mündlich (**nicht aber telefonisch**) beantragt werden.

- Wer den **Antrag für eine andere Person stellt**, muss durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Behinderte Wahlberechtigte können sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

- Mit dem Wahlschein erhält die wahlberechtigte Person zugleich

- einen amtlichen Stimmzettel,
- einen amtlichen blauen Stimmzettelmuschlag,
- einen amtlichen roten Wahlbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Wahlbrief zu übersenden ist, und
- ein Merkblatt für die Briefwahl.

Wahlschein und Briefwahlunterlagen werden übersandt oder amtlich überbracht. Sie können auch durch die Wahlberechtigten persönlich abgeholt werden. An **andere Personen** können diese Unterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Entgegennahme durch Vorlage einer **schriftlichen Vollmacht** und einen amtlichen Ausweis nachgewiesen wird und die bevollmächtigte Person **nicht mehr als vier Wahlberechtigte vertritt**; dies hat sie der Gemeinde vor Entgegennahme der Unterlagen schriftlich zu versichern.

Verlorene Wahlscheine werden nicht ersetzt. Versichert eine wahlberechtigte Person glaubhaft, dass ihr der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihr bis zum Tag vor der Wahl (Samstag, 21. September 2013), 12 Uhr, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

- Bei der Briefwahl muss der Wahlbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle abgesendet werden, dass der Wahlbrief dort **spätestens am Montag bis 18 Uhr** eingeht.

Der Wahlbrief wird innerhalb der Bundesrepublik Deutschland ohne besondere Versendungsform **ausschließlich von der Deutschen Post AG unentgeltlich** befördert. Er kann auch bei der auf dem Wahlbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Datum

15.7.2013

Unterschrift

Belz, 1. Bürgermeister

Haushaltssatzung 2013

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan mit den Anlagen für das Jahr 2013 wurde nach der Beschlussfassung durch den Marktgemeinderat dem Landratsamt Neumarkt zur Stellungnahme vorgelegt. Mit Schreiben vom 29. Mai 2013 wurde dem Markt Pyrbaum die Genehmigung der Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2013 erteilt.

In den Prüfungsbemerkungen wird die solide Haushalts- und Finanzwirtschaft des Marktes ausdrücklich anerkennend hervorgehoben.

Die Haushaltssatzung wird nunmehr ausgefertigt und amtlich bekannt gemacht.

I. Bekanntmachung

Haushaltssatzung des Marktes Pyrbaum Landkreis Neumarkt i.d.OPf. für das Haushaltsjahr 2013

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erlässt der Markt folgende Haushaltssatzung

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird hiermit festgesetzt, er schließt im Verwaltungshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 8.638.950,- € und im Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben mit 4.172.550,- € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt wird auf 5.000.000,- € festgesetzt.

§ 4

Die Steuersätze (Hebesätze) für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 320 v.H.
 - b) für die Grundstücke (B) 320 v.H.
2. Gewerbesteuer 320 v.H.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 500.000,- € festgesetzt.

§ 6 ./.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2013 in Kraft.

II. Genehmigung der Rechtsaufsichtsbehörde

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan des Marktes Pyrbaum für das Haushaltsjahr 2013 wurden der Rechtsaufsichtsbehörde vorgelegt. Die Rechtsaufsichtsbehörde hat die Genehmigung der betreffenden Bestandteile der Haushaltssatzung mit Schreiben vom 29. Mai 2013 erteilt.

III. Öffentliche Auflage der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes

Die Haushaltssatzung mit Ihren Anlagen wird in der Zeit vom 16. bis 23. August 2013 im Rathaus in Pyrbaum, Zimmer Nr. 8, zur Einsichtnahme aufgelegt.

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan liegen außerdem gem. § 3 der Bekanntmachungsverordnung während des Jahres im Rathaus Pyrbaum, Zimmer Nr. 8, innerhalb der allgemeinen Dienststunden auf.

Pyrbaum, den 15. August 2013

Belz, 1. Bürgermeister

Kommunalwahlen 2014

Am 16. März 2014 finden die Kommunalwahlen für die Wahlperiode vom 1. Mai 2014 bis 30. April 2020 statt. Wahlbewerbermappen mit umfassenden Unterlagen zur Bewerberaufstellung sind im Rathaus, Zimmer Nr. 8 (Herr Forster; Tel. 9405-14) erhältlich.

Bekanntmachungshinweise

Neues aus dem Marktrat (Sitzung vom 19.6.2013)

Gestaltungsvorschläge für den Schlossgraben vorgestellt

Wie bereits mehrfach berichtet konnte die Marktgemeinde vor drei Jahren in Pyrbaum einen großen Teil des Schlossgrabens – der sich ringförmig um die katholische Kirche „Mater Dolorosa“ zieht – aus Privathand erwerben.

Nachdem von Beginn an geplant war, diese Fläche der Öffentlichkeit als Grünanlage zur Verfügung zu stellen, wurde im Frühjahr dieses Jahres ein Landschaftsplanungsbüro beauftragt, hierzu entsprechende Gestaltungsvorschläge zu erstellen. Dabei ist auch der angrenzende denkmalgeschützte „Schlossstadel“ von großer Bedeutung, welcher ebenso wie der Schlossgraben mit Unterstützung des Städtebauförderprogrammes der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll.

In der letzten Sitzung stellte nunmehr Robert Wenk vom Planungsbüro ver.de (welches bereits im Zuge des Städtebauförderprojektes „NEULAND“ sowie im Rahmen der Erstellung des u.a. mit der Marktgemeinde Postbauer-Heng gemeinsam beauftragten „Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes“ betraut ist) den von seinem Büro erstellten ersten Gestaltungsentwurf vor. Dabei flossen auch diverse Vorschläge der Gruppe „Bürgerliches Engagement Schlossgraben“ ein, wo sich rund ein Dutzend Pyrbaumer Bürgerinnen und Bürger als Ideengeber und Unterstützer für eine öffentliche Nutzung des Schlossgrabens zusammengefunden haben.

So soll der bereits vorhandene, aber sehr steile Zugang zum Schlossgraben vom Oberhembacher Weg her Familien- und Seniorengerecht umgestaltet werden; weitere Zugänge werden jeweils über eine Treppenanlage vom Schlosshof sowie vom Schlossstadel her vorgeschlagen.

Insgesamt sollen möglichst wenige bauliche Eingriffe erfolgen; neben einigen Sitzgelegenheiten soll eine leichte, weitgehend bereits vorhandene Geländeerhöhung temporär auch als Bühne für Freiluftveranstaltungen unterschiedlichster Art genutzt werden können.

Der Marktrat nahm diesen ersten Gestaltungsentwurf sehr positiv auf, ohne jedoch sich schon auf Details festlegen zu wollen. Im nächsten Schritt werden u.a. die Pläne mit der Regierung der Oberpfalz (Städtebauförderung) bezüglich der Förderfähigkeit sowie mit den betroffenen Angrenzern abgestimmt. Im Anschluss hieran soll dann die Detailplanung erfolgen.



Der „Schlossgraben“ vor der katholischen Kirche „Mater Dolorosa“

Marktrat beschließt Resolution zum Erhalt der kommunalen Wasserversorgung

Der Marktrat hat auf Antrag der Fraktion „Freie Wähler Pyrbaum“ eine Resolution für den Erhalt der kommunalen Wasserversorgung beschlossen, nachdem eine EU-Richtlinie erlassen werden sollte, wonach die Konzessionen für die kommunalen Trinkwasserversorgungen unter gewissen

ts tresortechnik
Schönecker
 Flurstraße 12 · 90602 Rengersricht

- Beratung und Verkauf
- Kundendienst: Wartung/Reparatur
- Umrüstung auf elektronische Schlösser
- Ersatz- und Zweitschlüsselanfertigung
- Tresornotöffnungen aller Fabrikate und Sicherheitsklassen

SERVICE · WISSEN · QUALITÄT

Tresortechnik Schönecker - Flurstraße 12
 90602 Pyrbaum - Rengersricht
 Mobil 0151 56 380 800
 Telefon 09180 186 871
 Fax 09180 1 860 588
 info@tresortechnik-schoenecker.de
 www.tresortechnik-schoenecker.de

† Matschke BESTATTUNGEN

Auf eigene Weise Abschied nehmen



Eine rechtzeitige Vorsorge gewährleistet, dass im Trauerfall alles nach den eigenen Wünschen und Vorstellungen geregelt ist. Die gesicherte Finanzierung entlastet die Angehörigen.

Ganz nach den individuellen Ansprüchen und Möglichkeiten können eigene Wünsche rund um die Bestattung festgelegt werden.

Wir sind bemüht die Bestattungskosten zu minimieren, deshalb bieten wir einen sehr günstigen Preis für eine Feuerbestattung.

Burghann-Unterferrieden, Endleinstr. 13, Tel. 09183/9 30 20



SEIFERT
Heiztechnik GmbH

Lindelburger Straße 7
 90602 Pyrbaum
 Tel.: 09180/610
 Fax: 09180/2718

e-mail: info@seifert-heiztechnik.de • www.seifert-heiztechnik.de

24 Std.-Notfallnummer: 0171/7 76 46 64



gartensteine
 Natur- Pflastersteine, Findlinge,
 Springbrunnensteine, Zierkies,
 Gartenwegplatten, Mauersteine,
 Stelen, Tröge

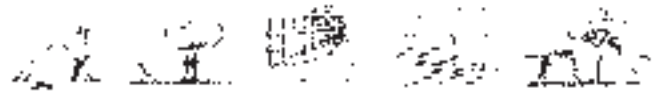
→ Große Ausstellung

Peter Gabler e.K.
 In der Alting 8 · 90586 Schwarzenloren-Schwand
 Tel. 091 70/22 90 · Fax 091 70/22 46 · www.gartensteine.de

Gärtnermeister **Jürgen Paulus**
 Gestaltung & Pflege

Friedensstr. 6a
 92353 Postbauer Heng
 Tel. 09188 - 26 11
 Fax 09188 - 30 09 31

www.paulus-galabau.de
 j.paulus@paulus-galabau.de


XAVER BRANDL GmbH
 SPENGLEREI
 SCHLOSSEREI
 SANITÄR-INSTALLATION

KIRCHENWEG 1 · 90602 RENGERSRICHT
 TELEFON 0 91 80 / 8 50

BERGSTRASSE 1 · 92342 MÖNING
 TELEFON 0 91 79 / 9 42 44 · TELEFAX 9 42 43

Baggerbetrieb J. Schmidt

Am Grünberg 19
 92353 Postbauer-Heng
Tel. 09188 / 300 125
 oder **0151 / 12 71 18 63**



- Lader, -Bagger, -Minibaggerarbeiten
- kleine Erdbewegungen
- Verkauf von Kleinmengen z.B. Schotter, Sand, Splitt auch mit Lieferung
- Wurzelstockrodung mit Entsorgung

Voraussetzungen hätten europaweit ausgeschrieben werden müssen. Hiergegen hat sich u.a. auch der Bayerische Gemeindetag (in dem nahezu alle Bayerischen Gemeinden zusammengeschlossen sind) ausgesprochen, da er befürchtete, dass bei einer dann möglichen Privatisierung der Trinkwasserversorgung u.a. der Wasserpreis erheblich steigen und die Trinkwasserqualität sinken könnte.

Nachdem schon zuvor zahlreiche Proteste gegen eine mögliche Privatisierung der Trinkwasserversorgung in Deutschland erhoben wurden ist zwischenzeitlich bekannt geworden, dass EU-Kommissar Michel Barnier die Wasserversorgung von der umstrittenen EU-Konzessionsrichtlinie nunmehr herausnehmen will.

Allgemeines

Landesbischof Dr. Bedford-Strohm zu Gast in Pyrbaum

Zum Dekanatskirchentag des evangelisch-lutherischen Dekanatsbezirks Neumarkt, welcher am 16. Juni 2013 in der Pyrbaumer Mehrzweckhalle unter dem Motto „Leben – so ein Glück“ stattfand, war eigens auch der Landesbischof der evangelisch-lutherischen Kirche in Bayern, Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm angereist. Im Anschluss an den Gottesdienst – wo er die Festpredigt hielt – trug sich der Bischof im Beisein weiterer Ehrengäste in das „Goldene Buch“ der Marktgemeinde ein. Er zeigte sich dabei hoch erfreut über die zahlreichen Besucher und lobte die ausgezeichnete Organisation dieses Dekanatskirchentags, wozu die örtliche evang.-luth. Pfarrgemeinde mit Pfarrer Klaus Eyselein wesentlich beigetragen haben.



vorne: Dekan Dr. Norbert Dennerlein, Landesbischof Prof. Dr. Heinrich Bedford-Strohm, 1. Bürgermeister Guido Belz; hinten: Pfarrer Klaus Eyselein, Landtagsabgeordneter Albert Füracker, Oberbürgermeister Thomas Thumann (Neumarkt)

Ärztliche Versorgung in Seligenporten

Wie bekannt wurde die Facharztpraxis für Allgemeinmedizin in Seligenporten zum 30. Juni 2013 geschlossen.

1. Bürgermeister Guido Belz hat sich daher u.a. auch mit der Kassenärztlichen Vereinigung Bayerns (KVB) in Verbindung gesetzt, die für das Verfahren für eine Wiederbesetzung bzw. Fortführung der Praxis zuständig ist.

Demnach muss in diesen Fällen der zu besetzende Vertragsarztsitz im Bayerischen Staatsanzeiger durch die KVB ausgeschrieben werden, worauf sich Ärzte bewerben können. Über die eingegangenen Bewerbungen entscheidet dann ein Zulassungsausschuss der KVB. Sollten keine Bewerbungen eingehen, wird die Ausschreibung ggf. wiederholt.

Dieses Verfahren ist mit bestimmten Fristen versehen und kann daher (je nachdem, ob überhaupt und wie viele Bewerbungen eingehen) mehrere Monate in Anspruch nehmen.

Die Kassenärztliche Vereinigung zeigt sich um eine Wiederbesetzung der Stelle bemüht, kann aber zum gegenwärtigen Zeitpunkt noch keine Aussagen machen, ob und wann dies ggf. der Fall sein wird.

Sobald hierzu neue Informationen vorliegen werden wir diese natürlich schnellstmöglich an die Bevölkerung weiterleiten.

Die Feuerwehren des Marktes Pyrbaum

Einsätze im Juni 2013

- 1 x Heckenbrand
- 5 x Wasser im Keller
- 2 x Verkehrsregelung
- 1 x Türöffnung
- 1 x Sonstige Hilfeleistung



Bei den 10 Einsätzen der Feuerwehren Pyrbaum, Rengersricht, Schwarzach und Seligenporten waren 53 Feuerwehrmänner und Feuerwehrfrauen im Dienst. Es wurden insgesamt 114 Einsatzstunden von den Feuerwehrmännern und Feuerwehrfrauen geleistet.

Öffentlicher Personennahverkehr

Mobil dank neuem Rufbus-System (Linie 506)

Fahrten müssen 60 Minuten vorher gebucht werden

Bitte beachten Sie die neue Telefonverbindung

Mit der Linie 506 besteht jetzt eine Direktanbindung nach Neumarkt mit Ziel Ärztehaus und zurück. Darüber hinaus kann im Innerortsverkehr bei allen Fahrten jeweils der Gemeindehauptort und der Bahnhof Postbauer-Heng erreicht werden.

Der Bus fährt nur nach **vorheriger Anmeldung** und bedient nur Haltestellen, für die ein Fahrtwunsch vorliegt. Der Fahrgast meldet Abfahrt und Ziel bei der Fahrtwunschzentrale an. Das kann telefonisch oder über das Internet erfolgen. Durch die Umstellung auf den Bedarfsverkehr wird so ein vielfältiges Angebot von Verkehrsanbindungen hergestellt.

Die Anmeldungen müssen spätestens 60 Minuten vor dem gewünschten Fahrtantritt eingegangen sein. **Tel. 0800/ 6 06 56 00** oder unter www.ovf.de – Der Kunde erhält vor Fahrtantritt eine Rückmeldung zur exakten Abfahrtszeit.

Am Wochenende dürfen Sie sich eine Haltestelle wünschen (Linie 508)

Bei Bedarfsfahrten zwischen Allersberg und Postbauer-Heng werden Sie am Wochenende da abgeholt, wo es für Sie günstig ist.

- Die VGN-Linie 508 (Raum Allersberg, Freystadt, Pyrbaum und Postbauer-Heng) verkehrt an Samstagen sowie an Sonn- und Feiertagen nur nach vorheriger Anmeldung. Dies gilt jetzt auch bei Fahrten innerhalb von Allersberg. Ohne Anmeldung besteht leider keine Fahrtmöglichkeit.
- Buchen Sie einfach spätestens 60 Minuten vor Fahrtbeginn online unter www.ovf.de Ihren Fahrtwunsch. Alternativ erreichen Sie uns freitags bis sonntags von 8 bis 18 Uhr unter der Telefonnummer **0800/ 6 06 56 00**.
- Bei der Buchung wird Ihnen die voraussichtliche Abfahrtszeit mitgeteilt. Sollte sich diese durch weitere Fahrtbuchungen noch einmal verändern, wird Ihnen rechtzeitig die neue Abfahrtszeit per SMS, E-Mail oder Telefon übermittelt.
- Samstags wird im 2-Stunden-Rhythmus gefahren – ab Allersberg von 7.30 bis 19 Uhr, ab Postbauer-Heng von 7 bis 20 Uhr. An Sonn- und Feiertagen bestehen Fahrtmöglichkeiten ab Postbauer-Heng von 9 bis 19 Uhr, ab Allersberg von 11.30 bis 17.30 Uhr.
- Kein Aufpreis: Es gilt derselbe Tarif wie im regulären Buslinienverkehr (Verbundtarif).

Die aktuellen Fahrpläne der für den Gemeindebereich eingesetzten Linien (504, 505, 506, 508, 516) sind im Internet unter www.ovf.de abrufbar (oben links Fahrbahndownload auswählen; Suchbegriff – Linie oder Ort – eingeben; Suche starten; Seite nach unten scrollen; Ergebnisse werden angezeigt).

Abfallbeseitigung

Die Termine sind ganzjährig auf der Homepage des Marktes unter „Bau, Umwelt & Verkehr; Abfallwirtschaft veröffentlicht)

Biomüll-Abfuhr

Die Biomüllabfuhr findet für den Ortsteil Pyrbaum grundsätzlich freitags statt. Biomüllbeutel werden im Bürgerbüro des Rathauses in Pyrbaum zum Verkauf angeboten (10er-Rollen zu 4,80 €).



Matthias Tuchel
- Seniorberater -
Die Werteschöpfer

Seit 17 Jahren Sorge ich dafür, dass meine Mandanten überdurchschnittliche Renditen erzielen. Mit Sicherheit.

Sie wollen mehr erfahren? Rufen Sie mich an oder schreiben Sie mir eine Email!

Die Werteschöpfer Finanz GmbH
Schwabacher Straße 19, 90530 Wendelstein
09129/90709-0, m.tuchel@die-werteschoepfer.de

exklusive Kapitalanlagen, börsliche und außerbörsliche Investments, intelligente und ganzheitliche Anlage- und Absicherungskonzepte




Persönliche Beratung
Ständig bis zu
80 Neugeräte auf Lager
Reparatur aller Fabrikate
Eigene Meisterwerkstatt
Mit Abhol- & Bringservice



**Ihr Meisterbetrieb vor Ort
freundlich und kompetent**

Fernseh Breindl Heinrichstraße 1
92353 Pavelsbach Tel. 0 91 80 - 909 555



Dr.-Krauß-Str. 5
(neben TÜV)
92318 Neumarkt
Telefon Tag und Nacht
☎ **09181 . 47620**

Türkeistr. 26
90518 Altdorf
Telefon Tag und Nacht
☎ **09187 . 907700**

Zusammen mit Ihnen gestalten wir einen ganz persönlichen Abschied, ob in religiöser oder weltlicher Form. Wir bieten Vorsorgeverträge an und beraten Sie gerne über alle Möglichkeiten einer Bestattung.

Jedes Leben ist einmalig · Jeder Abschied auch.



rackl
AUTOMOBILE

URLAUB!

12. - 30. AUGUST 2013

Hauptuntersuchungstermine im AUGUST:
01. / 06. August 2013

Rackl-Automobile · Pfälzerstraße 30 · 92353 Postbauer-Heng · Fon (09188) 735



RÖHL Sanitär + Heizungsbau GmbH
Hauptstraße 17 • 90602 Pyrbaum-Seligenporten • Tel. 0 91 80 / 14 15 • Fax 0 91 80 / 4 69

- Gas- und Wasserinstallation
- Zentralheizungen
- Ölfeuerungen
- Gasfeuerungen
- Kundendienst
- Wärmepumpen



NIE WIEDER STREICHEN!!!
Holzfenster-Schutzsysteme aus Aluminium

Sie hatten vor, Ihre Fenster zu streichen? Oder wollten Sie in neue Fenster investieren? Das ist vielleicht unnötig! Die Alu-Verblendung ist auf alle gängigen Standard-Holzfenster anwendbar. In vielen schönen Farben möglich! Kein Bauschutt, Lärm oder Schmutz während und nach den Arbeiten! Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie.

KLEBL Schreinerei OHG
Am Stadtgraben 22 - 92342 Freystadt - Tel. 09179 - 942-20 - Fax -23
E-mail: schreinerei_klebl@t-online.de - Internet: www.schreinerei-klebl.de

Öffnungszeiten:
Mo. - Fr.
8.30 - 17.00 Uhr
und nach tel.
Vereinbarung

Entleerung der Restmüllbehälter 2013

Tour 23

In den Ortsteilen **Pyrbaum** und **Rengersricht** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2013 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Tour 28

In den Ortsteilen **Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Neuhof, Dennenlohe, Dürrhof, Asbach, Birkenlach, Münchsmühle, Straßmühle, Faberhof, Neumühle** und **Oberhembach** werden die Restmüllbehälter im Jahr 2013 grundsätzlich **freitags in den geraden Wochen** geleert.

Gelbe Säcke

Gebiet 59

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:
Seligenporten, Schwarzach

07.08.2013 • 10.09.2013

Gebiet 60

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:

Pyrbaum, Dennenlohe, Dürrhof, Oberhembach, Neuhof, Neumühle, Münchsmühle, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Rengersricht

09.08.2013 • 13.09.2013

Entleerung der „Blauen Tonne“ – Altpapier

Bezirk 21

Markt Pyrbaum mit den Ortsteilen:
Pyrbaum, Oberhembach, Neumühle

15.07.2013 • 19.08.2013

Bezirk 22

Markt Pyrbaum, die Ortsteile:

Dennenlohe, Dürrhof, Rengersricht, Seligenporten, Schwarzach, Pruppach, Straßmühle, Faberhof, Birkenlach, Asbach, Münchsmühle, Neuhof

18.07.2013 • 23.08.2013

Es wird gebeten, dass die Behälter ab 6.00 Uhr zur Abfuhr bereitgestellt werden.

Öffnungszeiten im Wertstoffhof in Pyrbaum

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr von 01.11. bis 31.03. 16.00 - 18.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr ganzjährig 14.00 - 16.00 Uhr von 01.04. bis 31.10.

Problemmüll richtig entsorgen

Für Fragen zur Problemmüllsammlung und zur richtigen Entsorgung von Problemabfällen steht Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt gern zur Verfügung. Rufen Sie uns an. Telefon: 09181/ 470-209

Sperrmüllanmeldung

Sie können Ihren Sperrmüll weiterhin bis zu vier Mal im Jahr zur kostenlosen Abfuhr anmelden.

Neu: Es gibt keine festen Anmeldestichtage mehr. Ihr Sperrmüll wird in der Regel innerhalb von vier Wochen nach der Anmeldung abgeholt.

Anmeldekarten sind im Rathaus erhältlich oder online Anmeldung unter www.edenharder.com

Adressen für Ver- und Entsorgung

Bezeichnung	Anschrift	Telefon
Rest- und Sperrmüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Biomüllabfuhr	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Grüner Punkt	Fa. Edenharder, 92318 Neumarkt	09181/47630
Kühlgüter-Entsorgung	Landratsamt Neumarkt	09181/470334

Elektronik Schrott	Christliche Arbeiterhilfe (CAH) Goldschmidstr. 54, 92318 Neumarkt	09181/46350
Landratsamt Neumarkt		09181/470-299
Stromversorgung	E.On Bayern AG, Parsberg	09492/950-207
Störungsdienst		09492/950-433
Technischer Kundenservice		0180/2192071
(6 Cent pro Anruf aus Festnetz)		
Internet	www.e.on-bayern.com	
Gasversorgung	E.On Bayern AG, Bamberg	0951/823300
Fax		0951/823453
Störungsdienst		0180/2192081
(6 Cent pro Anruf aus Festnetz)		
Sammeltonne für Altfett/Öl	Fa. Lesch, Äußere Nürnberger Str. 31, 91177 Thalmassing	09173/874
Sammeltonne für Speisefett/ Öl und PU-Schaumdosen	Wertstoffhof Blumenhof	09181/42200
Wohngift-Telefon		0800/8899789
Geschirverleih	Hausmeister Walter Kahr	09180/930883
Bauschutt	Landratsamt Neumarkt	09181/470-299

Kühl- und Elektrogeräte

Kühl- und Elektrogeräte aller Art können im Wertstoffhof abgegeben werden. Auch die Christliche Arbeitnehmerhilfe (CAH) nimmt von Montag bis Donnerstag von 7.30 Uhr bis 15.30 Uhr und am Freitag von 7.30 Uhr bis 12.00 Uhr Elektrogeräte aus privater Herkunft **kostenlos** an. Die Abholung pro Großgerät durch die CAH erfolgt gegen eine Gebühr von 10,- € (Tel. 09181/ 46 35-0). Anlieferadresse in Neumarkt, Goldschmidstr. 54.

Öffnungszeiten der Erd- und Steindeponie Pollanten

Die Deponie ist jeweils am Dienstag und Donnerstag von 7.15 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Die Termine werden im Internet unter www.landkreis-neumarkt.de und in den Tageszeitungen veröffentlicht.

Öffnungszeiten am Wertstoffhof Blumenhof

Dienstag und Freitag von 08.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr
Samstag von 08.30 Uhr - 13.00 Uhr

Sägespäne richtig entsorgen

Wo gehobelt wird, da fallen Späne, und wo gesägt wird ebenfalls. Heizen mit Holz erlebt zurzeit eine Renaissance und selber Holz machen ist ausgesprochen in.

Wird Brennholz geschnitten, bleibt immer auch eine entsprechende Menge an Rückständen übrig. Rindenanteile lassen sich wie Holz verfeuern und in kleinen Mengen können trockene Sägespäne auch beim Einheizen genutzt werden. Sägespäne, die Sie nicht selbst verwerten können, müssen entsprechend entsorgt werden.

Die Restmülltonne ist der richtige Weg zur Entsorgung von Sägespänen. Größere Mengen können auch an der Müllumladestation in Neumarkt, Hans-Dehn-Straße 31, angeliefert werden. Hier können Sie von Montag bis Freitag Ihre brennbaren Abfälle anliefern. Die Öffnungszeiten sind 08.15 - 12.00 Uhr und 12.45 - 16.00 Uhr.

Auf gar keinen Fall aber dürfen Sie Sägespäne zu den Gartenabfällen geben. Zum einen, weil es keine Gartenabfälle sind, und zum anderen, weil man Sägespäne von natürlichen Hölzern nicht von den Spänen behandelter Hölzer unterscheiden kann.

Wenn Sie Fragen zur umweltfreundlichen Abfallentsorgung haben, oder wissen wollen wo Sie bestimmte Abfälle entsorgen müssen, hilft Ihnen die Abfallberatung im Landratsamt gerne weiter. Unter den Rufnummern 09181/470-209, -211, und -219 stehen wir Ihnen zur Verfügung.

Über den richtigen Umgang mit Dispersionsfarben

Heimwerken liegt voll im Trend und so wird jedes Jahr gestrichen, gemalt und tapeziert. Am Ende ist es die renovierte Wohnung oder das frisch gestrichene Zimmer über die sich der Heimwerker freuen kann.

Im Idealfall hat die Farbe gereicht und es bleibt nur ein leerer Eimer übrig. Meist jedoch steht am Ende einer Renovierung auch die Frage nach der Entsorgung der Farbreste und sonstiger Überbleibsel.

Wenn Sie hart
arbeiten,
sollte das auch Ihr
Geld tun.

Fair und
persönlich -
genossenschaft-
liche Beratung.

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.



Bei der genossenschaftlichen Beratung stehen Sie als Mensch im Mittelpunkt. Deshalb gehen wir verantwortungsvoll mit Ihrem Geld um. Unsere Berater erarbeiten mit Ihnen einen persönlichen, individuellen Vermögensplan. Ohne Hochrisikoplanen. Profitieren Sie von der besonderen genossenschaftlichen Beratung – bei Ihrer Filiale der Raiffeisenbank Neumarkt i.d.OPf. eG.
www.raiba-neumarkt-opf.de

Meine Bank - Meine Region

Raiffeisenbank
Neumarkt i.d.OPf. eG



Elektroinstallation
Antennen- / SAT-Anlagen
Sprechanlagen
Kommunikationstechnik
Datentechnik
Sicherheitstechnik
24 Stunden Kundenservice

elektro
WAGNER.

Tel.: 09180.93902-0 | info@elektrowagner.net

Wir arbeiten für Sie!

PLANUNG
BERATUNG
SERVICE
DIENSTLEISTUNGEN

- Gartengestaltung
- Treppenbau
- Natursteinarbeiten
- Terrassenbau
- Pflasterarbeiten
- Zaunbau/Holzbau

Dittrich
GARTENBAU
Kompetenz im grünen Bereich

Röthenbacher Straße 7 · 90602 Pyrbaum
Tel. 0 91 80/96 04 17 · Mobil 01 76/24 52 81 20 · info@gartenbau-dittrich.de
Tel. 0 91 80/93 09 88 · www.gartenbau-dittrich.de

Besuchen Sie unser Musterhaus 91187 Röttenbach, Hopfenstr. 15, im Fränk. Seenland

Mo.-Fr. 8-12, 13-17 Uhr
Sa./So. 14-16 Uhr

- mit Keller "Weiße Wanne"
- massiv Stein auf Stein auf Ihr Grundstück
- individuelle Gestaltungsmöglichkeiten

Infos 09172/6961-0
www.kmh.de



KÖHNLEIN **KMH** MASSIVHAUS
G M B H

... mit über 70 Jahren Bau erfahrung

Besuchen Sie auch
unser Musterhaus
85051 Ingolstadt-
Seehof,
Weicheringer Str. 126 c
Tel. 08450/929 766-0

Wir entsorgen alles!

Schrott
Müll
Altautos
Containerdienst

RANDOW

Roth - Regensburger Ring 16 - www.von-randow.de Tel. (09171) 2558

SCHÖN

BAUMASCHINENVERLEIH

- Anhänger
- Rüttelplatten
- Stampfer
- Minibagger
- Kompaktlader
- Baustoffhandel



**Einfach und
unkompliziert mieten!**

Vereinbaren Sie telefonisch einen Termin mit uns.
Am ersten Leihtag vor der Abholung erhalten Sie eine
Einweisung in die Maschinenbedienung von uns.

Tobias Schön · Rainstraße 13 · 92342 Mörsdorf
Tel.: 0 91 79-12 00 · www.schoen-baumaschinen.de

Einfach ist es wenn abgekratzte Tapeten zu entsorgen sind. Die gehören entweder in die Restmülltonne oder bei größerer Menge direkt zur Müllumladestation in Neumarkt. Auch Abdeckfolien, eingetrocknete Pinsel oder verschmutzte Kartonagen nehmen denselben Entsorgungsweg.

Doch wie sieht es mit Farbresten aus?

Dispersionsfarben stellen aufgrund ihrer Zusammensetzung keinen gefährlichen Abfall dar. Sie können deshalb als Restmüll entsorgt werden. Dazu lassen Sie die Farben eintrocknen oder binden sie mit Sägespänen etc. und geben sie dann in Ihre Restmülltonne.

Größere Mengen Dispersionsfarbe können Sie in der beschriebenen Weise auch direkt an der Müllumladestation in Neumarkt anliefern. Farbeimer sind übrigens normale Verpackungen. Aber nur völlig leere Farbeimer gehören in den Gelben Sack. Bei der Problemmüllsammlung werden pro Anlieferer nur noch höchstens 2-3 Eimer mit flüssiger Dispersionsfarbe angenommen. Den Inhalt mehrerer nur teilweise gefüllter Eimer mit Dispersionsfarbe schütten Sie bitte in einen Eimer zusammen. Das spart Platz im Entsorgungcontainer. Bitte schütten Sie aber ausschließlich Dispersionsfarben zusammen, damit es zu keiner gefährlichen chemischen Reaktion kommt.

Eingetrocknete Farb- Lack- und Kleberdosen können Sie übrigens auch über die Restmülltonnen entsorgen, da der Lösungsmittelanteil bereits verdunstet ist. Dosen mit flüssigen Lacken und Klebstoffen werden in haushaltsüblicher Menge bei den Problemmüllsammlungen angenommen.

Bei Fragen zur Entsorgung von Renovierungsabfällen hilft Ihnen das Team der Abfallwirtschaft gerne weiter. Rufen Sie uns an. Telefon: 09181/470-209, -211, -219.

Verschiedenes

Außensprechtag des Amtes für Versorgung und Familienförderung

Die Sprechtag finden jeweils in der Zeit von **13.00 bis 15.30 Uhr** an jedem 3. Dienstag im Monat im Gesundheitsamt Neumarkt, Dr.-Grundler-Straße 1, statt, so am:

Dienstag, 16.07.2013 • Dienstag, 20.08.2013

Telefonisch unter der Nr. 0175/7 24 76 55 erreichbar oder unter 0941/78 09 00.

VDK-Sprechtag

Der **VdK** berät und unterstützt in allen sozialrechtlichen Fragen und begleitet Sie durch den Paragraphendschungel des Sozialrechts.

Die Sprechtag finden wie gewohnt **jeweils am 1. Dienstag des Monats** in der Zeit von 14.00 - 15.00 Uhr statt.

Nach telefonischer Terminabsprache berät auch **jederzeit** der **VdK Kreisverband Neumarkt i.d.OPf.**, erreichbar unter Tel. 09181/23 21 00.

Sprechtag der Rentenversicherungsträger

Die Bundesversicherungsanstalt für Angestellte und die Landesversicherungsanstalten haben einen Kooperationsvertrag geschlossen und beraten künftig in allen Fragen zur gesetzlichen Rentenversicherung im Landratsamt Neumarkt i.d.OPf. jeden Montag, Dienstag und Mittwoch in der Zeit von 8.30 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 15.00 Uhr.

Telefonische Terminvergabe **ausschließlich** über die kostenfreie Telefonnummer: **0800/6 78 91 00**.

Wehrdienstberatung

Informationen über

- eine Berufsausbildung oder
- eine berufsnähe Verwendung,
- ein Studium und
- die Wehrpflicht in der Bundeswehr

Wann: Jeden **zweiten Donnerstag** im Monat in der Zeit von 9.00 bis 17.00 Uhr

Wo: Landratsamt Neumarkt, Zimmer Nr. **B 372**

Terminvereinbarung unter Tel.: 0941/78 520-379 oder 0941/78 520-378
am Beratungstag: unter der Tel.-Nr. 0151/14 85 55 14

Ansprechpartner für private Waldbesitzer des Amtes für Landwirtschaft und Forsten

Private Waldbesitzer aus dem Gemeindebereich können sich an das Amt für Landwirtschaft und Forsten, jeweils **mittwochs**, von **14.00 Uhr bis 17.00 Uhr in Neumarkt i. d. OPf., Kapuzinerstr. 6 1/3**, wenden. Telefonisch ist das Amt erreichbar unter der Nummer 09181/4 82-13 oder mobil bei Frau Monika Meiler, Tel. 0151/ 12 62 26 56.

Fahnenverkauf im Rathaus

In der Kasse des Marktes sind wieder Fahnen mit Marktwappen im Siebdruck in den Gemeindefarben rot/grün/gelb als Querbanner in der Größe 0,90 x 1,50 m vorrätig. Die Fahnen können in der Marktkasse zum Preis von 15,- €/Stück erworben werden.

Wanderkarte Pyrbaum erhältlich

Voll im Trend liegt das Wanderangebot des Marktes Pyrbaum für eine sinnvolle und aktive Freizeitgestaltung. In der im Rathaus erhältlichen kostenlosen Wanderkarte sind 6 reizvolle Genusswanderungen durch die Pyrbaumer Wälder beschrieben, die Lust darauf machen, seine Heimat neu zu erleben.

Freizeitkarte des Landkreises erhältlich

Für alle die gerne in der näheren Region zwischen Nürnberg und Regensburg Radeln und Wandern möchten, bietet die neue Freizeitkarte des Landkreises attraktive Informationen und Tourenvorschläge. Die Karte ist in der Kasse des Rathauses für eine Gebühr von 1,50 € erhältlich.

Heimatpflege

Der sechste Sammelband unter dem Titel „Heilberufe und Pyrbaum“ ist neu erschienen. Insgesamt sind folgende geschichtliche Abhandlungen über unsere Gemeinde erhältlich:

- Band 1: „...über die ehemalige Grafschaft der Wolfsteiner“
- Band 2: „Seligenporten – Kloster und Wappen“
- Band 3: „Handel und Handwerk“
- Band 4: „40 Jahre Großgemeinde“
- Band 5: Fremde bei uns 1939–1948 und die Nachkriegszeit
- Band 6: „Heilberufe und Pyrbaum“

Die Geschichtsbände sind ab sofort käuflich gegen eine Gebühr in Höhe von 10,- €/Stück in der Kasse des Marktes Pyrbaum erhältlich.



Gemeindebücherei Pyrbaum
Neumarkter Straße 15
(neben Feuerwehrzentrum)

Öffnungszeiten:

Dienstag	8.30 Uhr bis 10.00 Uhr
Donnerstag	16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Sonntag	10.30 Uhr bis 11.30 Uhr

Bücherei-Leiterin: Birgitt Schiebel, Tel.: 1593

Gemüse und Obst – ernten und verarbeiten

Viele Gemüse- und Obstsorten eignen sich zum Einmachen und Einfrieren. Wollen Sie die Herstellung von Marmeladen, Konfitüren und Gelees ausprobieren, holen Sie sich Anleitungen und Anregungen in der Bücherei. Sie finden viele neue Rezepte bei uns. Auch für die „Gemüseküche“ oder „Grillfeste“ haben wir interessante Bücher für Sie ausgesucht:

Einmachen – Die besten Vorräte rund ums Jahr
Einmachen – Obst, Gemüse, Kräuter
Marmeladen, Konfitüren und Gelees
Die Beerenküche
Obstkuchen

MEIER

Garten- & Landschaftsbau



- Pflasterarbeiten
- Erdarbeiten
- Trockenmauern
- Treppenanlagen
- Zaunbau u. Sichtschutzwände
- Lader- u. Minibaggerarbeiten
- Rasenansaat
- Gartenpflege

Mathias Meier
Veitstr. 3
Pavelsbach
92353 Postbauer-Heng

Tel.: 0 91 80 / 93 97 53
Fax: 0 91 80 / 93 97 54
Mobil: 01 75 / 4 06 74 83

MÖBEL Schreinerei MARKUS TURINSKY

Abt-Stephan-Str. 4 · 90602 Seligenporten
Tel. 0 91 80 / 16 93 · Fax 0 91 80/93 95 12
e-Mail: Schreinerei.Turinsky@t-online.de

Ihr Partner für:

- Möbel nach Maß
- Zimmer- und Haustüren
- Parkett- und Laminatböden
- Küchen • Bäder
- Individueller Innenausbau
- wir fertigen auch behinderten-gerechte Möbel

NAGELSTUDIO
NailDesign Bianca Hausner
Flurstraße 2
90602 Rengersricht
Termine nach Vereinbarung
www.naildesign-gronauer.de

AUTO-SERVICE BÖHM

Unsere Leistungen:

- ➔ Verkauf von Neu- und Gebrauchtfahrzeugen
- ➔ Wartung und Reparatur von Renaultfahrzeugen und anderen Modellen
- ➔ Klimaservice
- ➔ TÜV + AU jeden 1. Mittwoch im Monat
- ➔ Unfallinstandsetzung und Leihwagen
- ➔ Scheibenservice
- ➔ Reifenservice

Neumarkter Straße 3 · 90602 Pyrbaum
Telefon: 091 80 / 7 09 · Fax: 091 80 / 7 14
e-Mail: autoboehm@hotmail.com

FRISCHE LUFT!



Klimaanlagen sind keine hermetisch geschlossenen Systeme. Kältemittel kann entweichen, Feuchtigkeit eindringen. Dies führt einerseits zu Leistungsverlust bis hin zum Ausfall der Anlage, andererseits zu hohen Reparaturkosten bei Schäden an den Bauteilen. Experten empfehlen eine regelmäßige Wartung!

Unser Angebot:

Jetzt Klimaanlage
checken und aufatmen!
point S-Klimaservice

(zzgl.
Material!)
ab **75.-**

JURA-Reifenservice

point S
Reifen, Räder, Auto-Service.

Regensburger Straße 54 · 92318 Neumarkt
Telefon 09181/84 90 + 84 92 · Fax 09181/2 21 76
e-mail: info@jura-reifen.de · Internet: www.jura-point-s.de
Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 8.00 – 17.30 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

...da bin ich mir sicher!

Beauty- Wellness und Edelsteinbehandlungen Ausbildung und Seminare

Ilona Groß
ci Seminare

Seligenporten
Am Holzfeld 8

Themen des Monats:

Naturnagelverstärkung mit French
Permanent-Make-up
Sugering (Dauerhafte Haarentfernung)

Bei einer Weiterempfehlung bedanken wir uns mit
einem Schmink-Workshop !

Wir freuen uns auf Sie ;-)
Ilona Gross und das Creativ Team

Diplomkosmetikerin/Visagistin – Wellness-Therapeutin Ilona Gross
Studio: 09180/18 64 78 – Büro: 09180/15 49
email: ciseminare@aol.com – www.creativ-image.de

Wandfarbe? Deckenfarbe? Pinsel? Holzlasuren? Tapeten? Fassadenfarbe?

Sie möchten nicht selbst renovieren? Die Lösung: Unser Malerbetrieb bringt Ihre Wände für Sie wieder auf Vordermann.

Ihr Wunschfarbton – bei uns im Farbenfachhandel!

Brillux
...mehr als Farbe

Keltenring 25
92361 Bergau
Tel.: (0 91 81) 512 0 80
info@maler-haubner.de

Haubner
Fachhandel · Malermeister

Tomate – Die besten Rezepte
 Gesundes Gemüse aus dem eigenen Garten
 Köstliche Gemüseahlzeiten
 Zucchini & Aubergine
 Vegan kochen
 Grillen – heißgeliebtes Sommergehen
 Vegan grillen
 und viele andere

ALSO NIX WIE HIN in die Gemeindebücherei !!!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Ihr Büchereiteam

Während der Ferien gelten die normalen Öffnungszeiten !!

Kunstforum:

Ausstellung von Bildern der Pyrbaumer Schüler

Betreutes Wohnen zu Hause

Sommerpause von Cafe Ruhebänkerl und Spielenachmittag

Im August wird das Cafe Ruhebänkerl und der Spiel-nachmittag nicht stattfinden, sondern eine kleine Pau-se machen. Ab 6. September sind wir vom Betreuten Wohnen zu Hause dann wieder in diesen Angeboten aktiv. Sollten Sie Fragen haben, melden Sie sich bei Stephanie Prockl, Telefon 09180/ 94 05 23 oder per E-Mail wohnen-zu-hause@pyrbaum.de.



Herzliche Einladung

Diakonie
 Neumarkt

Zum Cafe Ruhebänkerl

Jeden **1. und 3. Freitag** im Monat treffen wir uns im **Gasthaus Eckstein** zum gemütlichen Frühstück. Von **09.00—11.00** Uhr tauschen wir uns aus. Natürlich können Sie auch später kommen oder früher gehen.

Das Buffet mit „Kaffeeplatte“ kostet 4,20 Euro, wobei Sie nichts essen müssen, sondern auch einfach die Gemeinschaft genießen können.

Durch geschulte Mitarbeiter ist es uns möglich gerade auch auf kog-nitiv eingeschränkte Menschen (z.B.: Demenz, Schlaganfall,...) einzugehen.



Bei weiteren Fragen oder Anfragen wegen Personenbeförderung zur Veranstaltung, wenden Sie sich an Stephanie Prockl, Koordinatorin Betreutes Wohnen zu Hause, 09180/ 940523 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de.

Eichenprozessionsspinner im Gemeindegebiet Pyrbaum

In letzter Zeit wurde bei einer wachsenden Anzahl an Eichen auf Pyrbaumer Gemeindegebiet ein Befall des Eichenprozessionsspinners festgestellt. Diese Raupe ist ein Pflanzen- und Gesundheitsschädling, welcher vornehmlich Eichen befällt. Im Larvenstadium trägt er giftige Raupenhaare, die beim Menschen u. a. Hautausschläge, Allergien, Entzündungen der Augen und Luftwege auslösen können. Wir bitten die Bürger daher, auf Nester dieser Raupen, zu achten und einen eventuellen Befall im Rathaus, Bauamt zu melden (Tel. 09180/94 05-17).

Gemeinschaftspraxis Martin Langner / Dr. med. Stefan Kobras

Internisten, hausärztliche Versorgung
 Hypertensiologen-DHL

Allersberger Straße 19 / 90602 Pyrbaum
 Tel. 09180/8 80

Praxisurlaub vom 19.08.13 bis 30.08.13

Vertretung in dringenden Fällen:

Dr. Böhmer / Dr. Schmidt, Postbauer-Heng, Tel. 09188/7 83
 Dr. Wellhöfer / Dr. Mahlich / Fr. Wolf, Postbauer-Heng, Tel. 09188/18 88

Am Wochenende, Sonn- und Feiertagen:
 Ärztlicher Notfalldienst, Tel. 116 117

Ab Montag, 02.09.13 wieder normale Sprechzeiten:

Montag - Freitag: 8.00 bis 11.30 Uhr
 Montag - Dienstag: 17.00 bis 19.00 Uhr
 Freitag: 16.00 bis 18.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

Kindertagesstätte Kunterbunt

Sommerfest



Bei sommerlichen Temperaturen feierte die KiTa Kunterbunt am 15. Juni ihr Sommerfest unter dem Motto „Eine Reise um die Welt“. Die Kinder waren mit dem Kindergarten-Clubschiff auf drei verschiedenen Kontinenten unterwegs. Als erstes ging die Reise in den Norden. Dieses Land ist bekannt für seine Elche, Astrid Lindgren und ein weit verbreitetes Möbelhaus. Wisst ihr, wo die Kinder waren? Genau, in Schweden.

Dann ging es über den Pazifischen Ozean bis hin in ein Land, welches für seinen letzten Kaiser und das Essen mit Stäbchen bekannt ist. Wisst ihr, wo wir angelegt haben? Ja, in China. Die Kinder blieben auf diesem Kontinent und fuhren mit dem Clubschiff weiter nördlich. Beim nächsten Land fallen uns Madruschka-Puppen, der Rote Platz und der Folkloretanz Kasatscholl ein. Wo waren wir? Natürlich in Russland.

Zum Ende der Reise ging es auf einen neuen Kontinent. Die Kinder fuhren wieder Richtung Süden. Dieses Land steht für Safari-Touren und wilde Tiere. Welches Land haben die Kinder bereist? Genau, sie waren in Afrika.

Nachdem die Kinder dann wieder hier in Pyrbaum angekommen waren, gab es noch genug Zeit zum Spielen, Basteln und Toben. Für das leibliche Wohl war natürlich auch bestens gesorgt. Auf diesem Weg ein ganz herzliches Dankeschön an alle Eltern, die selbstgebackene Kuchen oder Leckereien für das Buffet mitgebracht haben. Bei bester Sommerlaune und guter Stimmung verbrachten die Kinder mit Ihren Eltern, Freunden und Verwandten ein paar schöne Stunden beim Sommerfest. Damit so ein Fest gelingen kann, braucht man viele freiwillige Helfer. Diesen möchten wir hiermit ganz herzlich danken, für Aufbau/Abbau, Verkaufsdienst usw.



~ Das 1. Jahr ist geschafft! ~

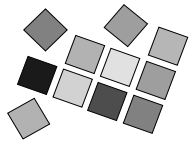
Sehr geehrte Patienten,
ich möchte mich recht herzlich für Ihr Vertrauen und den Zuspruch in meine Arbeit bedanken.

Besonderen Dank möchte ich auch meinem großartigen Team aussprechen, dass mich tatkräftig und mit viel Fleiß jeden einzelnen Tag im vergangenen Jahr unterstützt hat.

Vielen Dank!

*Wir haben Sommerurlaub vom 24. Juli bis 2. August!
Am Holzfeld 2 – 90602 Seligenporten – Tel. 09180/93 00 33*

FLIESEN ♦ NATURSTEINE



*Wir planen Ihr Bad
mit 3D und
Fotorealistik!*

BA Y ER

AUSSTELLUNG BERATUNG VERKAUF VERLEGUNG RENOVIERUNG

*Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung*

*90602 Pyrbaum-Seligenporten · Möninger Str. 38 · Tel. 0 91 80 / 93 02 02
Fax 0 91 80 / 93 02 00 · Mobil 01 72 / 8 32 55 83 · eMail: bayer.fliesen@t-online.de*



**Steinmetzmeister
Volker Holzammer**

Grabmal Bau Bildhauerei Restauration

Lassen Sie sich von uns ein unverbindliches Angebot erstellen.
Wir beraten Sie gerne.

Wolfsteiner Platz 5
90602 Pyrbaum

09180 / 1 86 33 41
0178 / 33 06 721

Gruber
BÄDER & HEIZUNG
sauber ≙ schnell ≙ freundlich

- Qualität
- Termingerecht
- Garantierter Preis
- Alles aus einer Hand
- Kundendienst 365 Tage

**BÄDER
WELLNESS
HEIZUNG
SOLAR**

Komplettrenovierung Bad und Heizung

Am Weiher 9
92342 Mörsdorf / Freystadt
www.gruber-badstudio.de

Fon: 09179 / 9494-0
Fax: 09179 / 9494-20

10 Jahre **Automobile Seemeier**
KFZ-Meisterbetrieb
Neu- und Gebrauchtwagen

**Wir haben Betriebsurlaub
vom 12.08.2013 –
einschl. 31.08.2013**

Nürnberger Str. 17
90602 Pyrbaum

Tel: 09180 / 939942
Fax: 09180 / 939944

E-Mail: Automobile.Seemeier@web.de
http://home.mobile.de/Seemeier



LEBENSMITTEL • OBST • GEMÜSE • GETRÄNKE

Gerhard Striegel

Marktplatz 7 • 90602 Pyrbaum • Tel. 0 91 80 / 7 57



Bei uns erhalten Sie stets frisches und hochwertiges Obst und Gemüse

Ausflug der Vorschulkinder

Am 23. Juli findet der Ausflug der Vorschulkinder nach Fürth ins Rundfunkmuseum statt. Hier werden die Kinder viele tolle Sachen erleben, sie dürfen sogar eine eigene CD aufnehmen, die dann alle Kinder mit nach Hause nehmen dürfen. Viel Spaß bei Eurem Ausflug, liebe Vorschulkinder.

Danke

Zum Ende des Kindergarten-Jahres möchten wir uns nochmal ganz ganz herzlich bei allen bedanken, die uns in diesem Jahr wieder so wunderbar geholfen und unterstützt haben, die uns etwas gespendet haben oder die ganz still und leise im Hintergrund agieren. Ohne Sie alle wären viele Sachen nicht so leicht durchzuführen oder gar nicht möglich. Dafür ganz lieben Dank!

Neues vom Kindergarten Rasselbande

Vorschulkinder turnen mit Schulkindern

Am Dienstag, den 18.06.2013 waren unsere Vorschulkinder zum gemeinsamen Turnen in der „großen“ Turnhalle in Pyrbaum. Ein erstes Erlebnis war bereits die Fahrt nach Pyrbaum mit dem Schulbus. Weiter ging es in der Turnhalle der Schule wo bereits die 1. Klasse aus Seligenporten mit ihrer Lehrerin Frau Berschneider auf uns wartete. Die Augen der Kinder leuchteten als sie die, mit vielen aufgebauten Geräten bestückte Turnhalle betraten. Ganz schnell fanden sich die Paare (jeweils ein Vorschulkind und ein Schulkind), man kannte sich zum größten Teil ja noch vom Kindergarten. Dann ging's an den Parcours; bei klettern, balancieren und schaukeln verging die Zeit viel zu schnell. Nach dem gemeinsamen Aufräumen fuhr uns der Bus wieder zurück nach Seligenporten. Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Berschneider und ihrer Klasse, die uns dieses Erlebnis ermöglichten.



Streetwork Postbauer-Heng/ Pyrbaum (auch auf facebook)

Wir besuchen euch an euren Treffpunkten, halten mit euch Kontakt und stehen euch als Berater zur Seite. Jeder hat mal ein kleines Problem oder sogar eine Krise und dann haben wir gerne ein offenes Ohr für euch. Egal ob in Beziehungen, bei Problemen mit Ämtern oder in der Ausbildung – wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite.

Wir kennen uns mit Suchtproblemen aus und helfen schwierige Lebenslagen begleitend zu überwinden. Auf Wunsch läuft die Beratung auch anonym ab und wir geben nichts über euch weiter.

Offene Beratung (auch ohne Anmeldung)

Jeden Mittwoch von 13.30 – 15.00 Uhr, oder nach Vereinbarung im Jugendtreff „Seven“

Eure Streetworker (Sozialarbeiterin u. Sozialpädagoge), Maike Wittenburg und Nils Hüttinger.

Kontakt: Ihr erreicht uns im Jugendtreff „Seven“, Centrum 7, Postbauer-Heng. Tel.: 0160/ 90 17 91 87, email: streetwork@postbauer-heng.de

Bayerisches Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung

Wissen, was unter dem Strich bleibt! – Machen Sie mit bei der Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) 2013

Insbesondere Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen sowie Haushalte mit mehreren Generationen sind derzeit noch nicht ausreichend vertreten.

Die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS) beim Bayerischen Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung ist erfolgreich angelaufen. Bereits über 2.000 ausgefüllte Haushaltsbücher hat das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zurückbekommen. Es werden aber jeweils für das dritte und vierte Quartal 2013 dringend noch weitere Teilnehmer gesucht, vor allem Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen (Arbeitslose, Rentner, Studenten) sowie Mehrgenerationenhaushalte. Die Teilnehmer an der EVS, welche drei Monate lang ihre Einnahmen und Ausgaben in einem Haushaltsbuch aufschreiben, können nicht nur den finanziellen Überblick über ihren Haushalt wahren – sie erhalten dafür auch eine finanzielle Anerkennung von 60 Euro.

Für die Einkommens- und Verbrauchsstichprobe (EVS), die in diesem Jahr wieder in Deutschland stattfindet, sucht das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung noch weitere Teilnehmer auf freiwilliger Basis. Insbesondere Haushalte von Selbständigen, Landwirten und Nichtberufstätigen (Arbeitslose, Rentner, Studenten) sowie Haushalte mit mehreren Generationen sind derzeit noch nicht ausreichend vertreten.

Was ist bei der EVS zu tun? Die Haushalte sollen neben allgemeinen Angaben zum Haushalt bereit sein, drei Monate über ihre Einnahmen und Ausgaben ein Haushaltsbuch zu führen. Wer auf diese Weise einen Überblick über seine finanzielle Situation gewinnen will, braucht diese freiwillige Buchführung nicht umsonst zu machen. Das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung zahlt den teilnehmenden Haushalten nach Abschluss der Erhebung als Dankeschön eine finanzielle Anerkennung von 60 Euro.

Mit der Teilnahme an der EVS wissen die Haushalte nicht nur selbst besser, wofür sie ihr Geld ausgeben und wie viel unterm Strich geblieben ist, sondern sie leisten auch einen wichtigen Beitrag für die Allgemeinheit. Die EVS liefert nämlich ein repräsentatives Bild der wirtschaftlichen Situation in allen sozialen Schichten der Bevölkerung. Diese Informationen sind eine unverzichtbare Grundlage unter anderem für den erst kürzlich veröffentlichten Armuts- und Reichtumsbericht der Bundesregierung (<http://dip21.bundestag.de/dip21/btd/17/126/1712650.pdf>) und für die Festlegung der Regelbedarfe in der Sozialgesetzgebung.

Wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik ist der Datenschutz umfassend gewährleistet. Alle Angaben werden streng vertraulich behandelt und ausschließlich für statistische Zwecke verwendet.

Ausführliche Informationen finden sich unter www.statistik.bayern.de/evs2013. Interessenten können sich per E-Mail (evs2013@statistik.bayern.de), telefonisch (kostenfrei unter 0800 – 000 44 98) oder schriftlich an das Bayerische Landesamt für Statistik und Datenverarbeitung, EVS 2013, Finkenstr. 3, 90762 Fürth wenden.

Hunderte von Bürgern informiert sich über Rechtsextremismus

Im Mai diesen Jahre fand in den Märkten Postbauer-Heng und Pyrbaum ein Projekt zum Thema Rechtsextremismus und Nationalismus in Bayern statt. Kernstück der Informationsreihe war eine kostenfreie Wanderausstellung der Friedrich-Ebert-Stiftung, die auf plakativen Schautafeln umfassend über die aktuelle Lage des rechten Spektrums, deren Ideologien und Struktur, aber auch über demokratische Auswege aus Intoleranz und Verfassungsfeindlichkeit berichtete. Nun konnte das Projekt ausgewertet werden, mit dem Ergebnis, dass die Ausstellung etwa 600 Personen erreicht hatte.

Alleine an der Erich Kästner Mittelschule beschäftigten sich sämtliche Klassen ab der 6. Jahrgangsstufe eine Woche lang mit der Thematik. In Work-



Markisen • Terrassendächer • Sonnenschutzsysteme



Besuchen Sie unser Ausstellungsgelände / Ausstellungsraum
Auch samstags geöffnet von 9 bis 14 Uhr

MARKISEN-SEITZ

39 Jahre Ringstraße 2 · 90584 Allersberg · Tel. 09176-856
info@markisen-seitz.de · www.markisen-seitz.de

Zaunstadt Körner

Lärchenholz:

- Gartenzäune
- Terrassenbelag
- Sichtschutzzaun
- Pergolen
- Sichtschutzwände
- Balkonerneuerung

außerdem

- Gartenmöbel
- Kinderspielhäuser
- Maschendraht
- Stabmattenzäune
- Industrieinzäunungen
- Kompl. Montagen

Besuchen Sie unsere Ausstellung in 92334 Berching
Ortsteil Grubach 6, Tel. 08460/ 2 92, Fax 08460/ 5 38

www.zaunstadt.de Jeden Sonntag Schausonntag von 13 - 16 Uhr



Lass den Spießr raus!

Ab ins eigene Zuhause – schnell und sicher.



354 € Starterbonus für junge Leute!

*154 € Grundzulage plus 200 € Sonderbonus im ersten Jahr vom Staat für junge Leute unter 25 Jahren. Es gelten Fördervoraussetzungen.

Wenn's um die Verwirklichung Ihrer Träume geht, **spart der Staat kräftig mit.** Junge Leute profitieren mit Wohn-Riester sogar extra. **Diese Vorteile sollten auch Sie nicht verschenken!**

Lassen Sie sich jetzt beraten!

 **Sparkasse**
Neumarkt-Parsberg

Claudia Effenhauser 0179/4 51 79 99
09188/5 99 58 00
mobile staatlich geprüfte
med. Fußpflege
Termin nach Vereinbarung

Sonstiges:
Wellnessanwendungen
Reiki + Fußmassage



*Möbel aus Holz vom Schreiner-
so individuell macht's keiner!*

Fragen Sie uns, wir planen und fertigen individuell für Sie!

 **SCHERER**
Bau- & Möbelschreinerei

*Wir machen Betriebsurlaub vom
19.08. bis 07.09.2013*

Ab 09. September sind wir wieder für Sie da

Schwarzacher Straße 18 · 90602 Pyrbaum-Seligenporten
Telefon (09180) 636 • Telefax (09180) 3190
Besuchen Sie uns auch im Internet unter www.schreinerei-scherer.info
E-Mail: e.scherer@schreinerei-scherer.info



CHEVROLET
Vertragshändler

Neu in Allersberg
Auto-Rupp GmbH
Freystädter Str. 52
90584 Allersberg
Tel.: 09176/7770

SCHWARZ
COMPUTER SYSTEME

PC-SHERIFF 2000
Maximale Sicherheit für PC-Systeme

Ein leicht zu bedienendes Werkzeug
für Anwender ohne spezielle Vorkenntnisse,
zur einfachen Behebung aufgetretener
PC Probleme.

- Schutz vor Fehlbedienungen und Manipulationen am Betriebssystem
- Optimale Virenschutzergänzung
- Systemwiederherstellung nach Systemcrash
- Schutz vor Daten- und Softwarezerstörung
- Software und Programme sorglos testen
- Image direkt unter Windows erstellen
- Wiederherstellung von Dateien

Weitere Informationen unter www.pc-sheriff.de oder lassen Sie sich in unserem Ladengeschäft von unseren Experten beraten. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



nur **69,- Euro**
inkl. gesetzl. MwSt

Schwarz Computer Systeme GmbH - Altenhofweg 2a - 92318 Neumarkt - Tel.: 09181- 48 55 0

shops wurden Schüler zu Ausstellungsbegleitern ausgebildet und rechte Musiktexte besprochen. Die eingeladenen Referentinnen Carolin Braun und Birgit Maier, gaben ihr Fach- und Insiderwissen an Interessierte weiter.

Eine Besucherin fand die Ausstellung als „beklemmend“ eine andere „echt krass“. Eine weitere ZuhörerIn meinte am Infoabend, sie „hätte den Abend nicht besser verbringen können.“

Insbesondere die Kirchen zeigten sich besonders kreativ in ihrem Engagement gegen Rechts. Die evangelische Gemeinde Pyrbaum warb auf ihrem Gemeindefest mit Durchsagen für die Ausstellung. Die bunte Tierwelt der Arche Noah, als Metapher für eine individualisierte und multikulturelle Gesellschaft, war Aufhänger der ökumenischen Friedensandacht der katholischen Jugendgemeinde in Postbauer-Heng mit über 100 Teilnehmern. Nicht nur bei der Vorbereitung, sondern auch in der Ausführung der thematisch genau aufeinander abgestimmten Inhalte, waren junge Menschen beteiligt. Nach der Predigt im öffentlichen Raum wurden Fürbitten um Toleranz und Friedfertigkeit mit Luftballons symbolisch in den Himmel geschickt. Dabei konnten die Teilnehmer sich selbst beteiligen und gemeinsam das Symbol der „bunten Gemeinde“ bekäftigen, indem mit einem Fallschirm vielfarbige Luftballons hochgeschleudert wurden.

Die Streetworker als Projektkoordinatoren - erfreut über die Bewegung, die in den Märkten entstand - danken allen erwähnten Beteiligten, ebenso wie dem Jugendtreff „Basement“ und der Gemeindebücherei in Pyrbaum. Sozialpädagoge Nils Hüttinger: „Wir hätten nicht mit dieser tollen Resonanz gerechnet. So viele Menschen haben sich mit Rechtsextremismus auseinandergesetzt und die Gefahr ernst genommen. Sollte sich jemand von Neonazis bedroht fühlen, gibt es eine unabhängige und kostenlose Beratungsstelle der Landekoordinierungsstelle gegen Rechtsextremismus, die man telefonisch unter der Nummer 0151/ 216 53 187 erreicht.“

Zuhause sicher wohnen – auch im Alter, bei Behinderung und Demenz

Hilfe bei der Wohnraumanpassung – durch Beratung – Individuell und vor Ort

bieten die Mitglieder der **WAB** (Wohnungsanpassungsberatung) den Bürgern des Landkreises Neumarkt i.d.OPf.

Auf Initiative der Leiterin BENiO (Koordinationszentrum für bürgerschaftliches Engagement des Landkreises Neumarkt i.d.OPf.) Frau Karin Larsen-Lion zusammen mit Bürgermeister a.D. Josef Meier, Seniorenbeauftragter Gemeinde Sengenthal haben sich engagierte Bürgerinnen und Bürger freiwillig zu diesem Projekt zusammengeschlossen um durch Schulung und Weiterbildung die Grundlagen für eine persönliche Wohnungsanpassungsberatung zu erarbeiten. Alle Mitglieder der **WAB** arbeiten ehrenamtlich und haben erfolgreich an einem Seminar für Wohnraumanpassung und Wohnungsanpassung teilgenommen. Zertifiziert wurden bisher: Frau Margot Bengl, Berg; Frau Waltraud Benz-Kulka, Berg, Frau Sieglinde Harres, Neumarkt, Herr Kurt Martens, Breitenbrunn, Herr Siegfried Mayer, Dietfurt/Hainsberg, Herr Josef Meier, Sengenthal, Herr Peter Riedl, Postbauer-Heng, Frau Petra Roll, Neumarkt, Herr Walter Schenke, Postbauer-Heng, Frau Martha Thumann, Dietfurt.

Wohnungsanpassungsberatung – Warum?

Ein Badezimmer mit genügend Platz, Haltegriffen und einer bodengleichen Dusche, stufenlose Zugänge zu Haustüre und Terrasse. Für viele ältere Menschen bedeutet eine barrierefreie Wohnung nicht nur mehr Komfort. Sie kann auch Bedingung dafür sein, im Alter zuhause wohnen bleiben zu können – gerade wenn Mobilitätseinschränkungen den Alltag erschweren und die Stufen oder Sanitäranlagen in der eigenen Wohnung plötzlich zu Hindernissen werden.

Was macht die Wohnungsanpassungsberatung?

- Die Wohnberatung informiert und berät alle Bürgerinnen und Bürger im Landkreis Neumarkt i.d.OPf. wie sie ihren Wohnraum alters- und behindertengerecht gestalten können. Dabei werden ihr spezieller Lebenshintergrund und ihre gesundheitlichen Einschränkungen berücksichtigt.
- Speziell geschulte ehrenamtliche Wohnungsanpassungsberater/innen sind im Landkreis tätig und beraten zur Wohnungsanpassung bei Ihnen zu Hause. Jedem Beratungssuchenden wird ein Ausweis vorgelegt und ein Merkblatt hinterlassen in dem unter anderem auf die Schweigepflicht der Berater/innen hingewiesen und Erklärungen zum Datenschutz abgegeben werden.

Die Beratung ist kostenlos, um eine Erstattung der Fahrtkosten wird jedoch gebeten da zur Beratung vor Ort die Berater/innen mit dem eigenen PKW fahren.

Lieber Zuhause daheim als im Heim

Damit Ältere und Behinderte Menschen weiterhin selbständig in ihrer vertrauten Umgebung leben können, bietet der Landkreis diese Wohnberatung für Senioren an.

Die Beratung orientiert sich an Normen der DIN 18040 – Teil 2 für die barrierefreie Gestaltung von Wohnungen soweit es der vorhandene Wohnungszuschnitt zulässt.

In welchen Fällen gibt es Hilfe?

Bei einem Gespräch mit den Wohnungsanpassungsberatern/innen kann es zum Beispiel um folgende Fragen gehen:

- Welche Hindernisse und Gefahrenquellen gibt es in der Wohnung und wie kann man diese beseitigen?
- Wie und wohin kann ich einen Notruf senden?
- Welche Hilfsmittel erleichtern den Wohnalltag?
- Wie gestaltet man das Wohnumfeld barrierefrei.
- Was gibt es für Finanzierungshilfen und wie beantrage ich diese?
- Wer unterstützt mich bei Anträgen bei Behörden und Kostenträgern?
- Wie Sorge ich fürs Alter vor und baue von vornherein altersgerecht und barrierefrei?

Wie findet man zur Wohnberatung?

Die Kontaktaufnahme mit der **WAB** (Wohnungsanpassungsberatung) erfolgt über das Gesundheitsamt Neumarkt i.d.OPf. Tel.: 09181/470-512 oder per Email: gesundheitsamt@landkreis-neumarkt.de

Faltblätter zur Information erhalten Sie bei den Senioren- und Behindertenbeauftragten der Gemeinden, bei den Gemeindeverwaltungen und den sozialen Beratungsstellen der Wohlfahrtsverbände.

Werden Sie Wohnraumanpassungsberater – kommen Sie ins Team

Zur Verstärkung unseres Beraterteams werden noch engagierte Bürgerinnen und Bürger aus dem Landkreis gesucht, die sich freiwillig in den Dienst der Gemeinschaft, insbesondere unserer älteren Mitbürger stellen. Wir sind überparteilich, überkonfessionell und verbandsunabhängig. Fachkenntnisse aus dem Pflegebereich oder als Baumschneider sind erwünscht jedoch nicht Bedingung. Ein gesunder Menschenverstand und der respektvolle Umgang mit seinen Mitmenschen genügt.

Pflegestufe 0! Und was machen wir jetzt damit?

Die Pflegestufe 0 ist eine Form der Anerkennung von Problemen und Herausforderungen, wenn die kognitiven, also geistigen, Leistungen nicht mehr vollständig erhalten sind. Das bedeutet, sie wird anerkannt, wenn mehrere Angaben zutreffen, z.B. der Alltag nicht mehr allein bewältigt werden kann, versehentliche gefährliche Situationen entstehen oder starke, unkontrollierbare Stimmungsschwankungen vorliegen.

Hat man diese Pflegestufe erreicht bekommt man monatlich 120 Euro Pflegegeld zugesprochen. Dies ist aber nicht alles. Je nach Schwere der geistigen Einschränkung kommen noch 100 – 200 Euro hinzu. Dieses Geld wird allerdings nicht überwiesen, sondern kann in Leistungen von sogenannten Laienhelfern umgesetzt werden. Diese kommen zur betroffenen Person heim und betreuen Sie. Diese Betreuung ist sehr vielschichtig und individuell auf den Menschen ausgerichtet. Dadurch werden Fähigkeiten trainiert und aufrechterhalten, womit der Krankheitsverlauf positiv beeinflusst wird.

Außerdem kommt nun auch die Möglichkeit der Kurzzeitpflege und Verhinderungspflege hinzu. Diese umfassen je 1550€. Man kann das Geld einsetzen, um den Erkrankten in einem schönen Pflegeheim in den „Urlaub“ zu schicken, bzw. sich jemanden kurzzeitig ins Haus zu holen, der die Pflege übernimmt. Hiermit wird gerade Angehörigen erleichtert selbst einmal in den Urlaub zu gehen, auszuspannen oder auch arbeiten im Haus zu erledigen, die sonst schwierig wären.

Sollten Sie Fragen zu diesen Themen haben, bzw. sich Laienhelfer wünschen, die über die Krankenkasse abgerechnet werden können, dann melden Sie sich bei Stephanie Prockl unter:

09180/ 940523 oder wohnen-zu-hause@pyrbaum.de

2. Ferienakademie des Projektes „SPIRit“

Im Rahmen des Ferienprogrammes der Marktgemeinde Pyrbaum wird über das Projekt „SPIRit“ vom CJD Neumarkt eine weitere Ferienakademie an der Grundschule in Pyrbaum, in den Sommerferien angeboten.

Von Montag, den 2. Sept. bis Donnerstag 5. Sept. 2013 jeweils von 9 bis 13 Uhr laden wir alle Schüler/innen der 2. bis 4. Klasse ein, an einem abwechslungsreichen Programm teilzunehmen. Das Ziel der Ferienakademie ist es den Spaß und die Freude am Lernen zu verbessern oder wieder neu zu entdecken.



SCHMIDT GMBH

Karosserie- Lack und KFZ - Technik



Hagelschadeninstandsetzung
ohne Lackieren mit Garantie

Unfallschadeninstandsetzung
aller Marken mit OE-Teilen

Partnerwerkstatt führender
Versicherungen

STIMMUNG VERHAGELT? WILD GEFANGEN?

WIR REPARIEREN DAS.

schnelle elektronische
Kostenermittlung

eigene Leihwagen

eigene Fahrzeuglackiererei

KFZ-Service für alle Marken



Am Brand 4 90602 Seligenporten
Tel. 09180 / 180 18 4-0
www.identica-schmidt.de



% % Abverkauf von Kaminöfen! Gültig bis 31.08.2013! % %
(auch wasserführend)

Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung,
wir beraten Sie gerne!



Nur solange Vorrat reicht!

GERHARD ARZT
Hauptstr. 47
90602 Seligenporten
Tel.: 09180/1462
Fax: 09180/2761
E-Mail: arzt-gerhard@t-online.de



Fitness und Ernährung speziell für Mädchen und Frauen

Ein Rundumpaket für 12 Wochen!

- Kostenlose Ernährungsvorträge • Zirkeltraining an sieben Tagen in der Woche möglich • Ernährungsberatung und Begleitung • Familiärer Charakter
- Keine länger dauernde Mitgliedschaft

Probetraining findet ohne vorherige Anmeldung immer mittwochs von 17.45 bis 19.00 Uhr statt. Ab 18.45 jeden Mittwoch Info-Gespräch über das Konzept „TopFit und Schlank“.

Sie finden uns in Postbauer-Heng im Centrum 12
Tel. 0 91 88 / 30 74 19

Schwallgasse 31 • 92342 FREYSTADT Tel. (0 91 79) 55 26 • Fax 21 70

KARL
Fahrrad-Fachgeschäft

*Rabatte auf
alle Fahrräder!*

- Radfahren begeistert – aufsteigen, losfahren und genießen
- Mit einem Elektrorad erfahren Sie die schönen Seiten des Lebens
- Wir bieten Ihnen perfekte Beratung und Reparatur aller Fahrräder

Schlosserei • Spenglerei • Stahlbau • Sanitär • Fahrräder
Metallbedachungen • Edelstahlverarbeitung

FAHRSCHULE

Kohlmann GmbH

Neumarkt • Altdorf • Burgthann • Pyrbaum

Gartenweg 6, 90602 Pyrbaum

☎ 09181 / 82 02 + 0171 / 4 03 67 52

www.fahrschule.kohlmann.de

Anmeldung jederzeit
in Pyrbaum

bei unserem Fahrlehrer
Herrn Peter Pflug,

Tel.: 0171 / 3 58 53 07

Die Teilnehmer/innen erfahren wie wichtig Bewegung für erfolgreiches Lernen ist, wie man durch kleine Tricks sogenannte Eselsbrücken seine Merkfähigkeit verbessern kann und vieles mehr.

Anmeldungen sind unter folgender Telefonnr. 09181/470-402 oder im Evang. Pfarramt Pyrbaum möglich.

Pro Kind wird einen Unkostenbeitrag von 32,- € erhoben. Preisnachlass ist möglich, wenn Ihr Kind eine Empfehlung seiner Schule vorweisen kann.

Den Unkostenbeitrag bitten wir mit der Abgabe der Anmeldung auf unser Konto zu überweisen! Die Empfehlung der Schule ebenfalls mit der Anmeldung abgeben.

CJD Neumarkt, Sparkasse Neumarkt/Parsberg

Konto: 16865, BLZ: 760 520 80

Verwendungszweck: Ferienakademie 2013

Wanderung zur Pruppacher Kirchweih

Die Wanderwegemarkierer machen sich wieder mal auf den Weg!

Am 15. Aug. feiert man im Pyrbaumer Ortsteil Pruppach Kirchweih. Dazu werden alle Wanderbegeisterten, die Wanderung ist auch für Familien geeignet, eingeladen. Getroffen wird sich am Sonntag nach dem Gottesdienst um 10.30 Uhr am Marktplatz in Pyrbaum.

Über landschaftlich abwechslungsreiche Wege erreichen wir oberhalb von Pruppach den sogenannten Burgstall. Dazu wird es eine kurze Einführung in die geschichtliche Bedeutung eines Burgstalles geben. Danach geht's Richtung Ortsmitte weiter, um uns mit den Pruppacher Kirchweihgenüssen zu belohnen. Gegen 14 Uhr treten wir den Rückmarsch nach Pyrbaum an.

Empfohlen wird wie immer, gutes Schuhwerk und ausreichend Getränke.



Bei den Kindern gab es keine Spur von Trennungsschmerz. Voller Freude traten wir die Hinfahrt an und erreichten schließlich zwei Stunden später unser Ziel. In Tirschenreuth angekommen wurde erst einmal das große Feldzelt aufgebaut wo wir uns einrichten konnten. Anschließend gab es Abendessen und eine Empfangsrede somit stand die erste Nacht bevor.

Am 15. Juni klingelte um 6 Uhr morgens der Wecker, denn wir mussten um 8 Uhr schon beim Bus sein, der uns auf das Wettbewerbsgelände (Landesgartenschaugelände) beförderte.

Für uns ging der Wettbewerb um 9 Uhr los. Es waren 8 Stationen wo wir unser Wissen und Gelerntes beweisen mussten. Das Wetter spielte perfekt mit und somit hatten wir einen sehr schönen Wettbewerbstag. Um 15 Uhr waren wir mit unseren Stationen fertig und fuhren wieder zurück zu unserer Unterbringung. Die Betreuer dachten nach so einem anstrengenden Tag legen wir jetzt zwei Stunden Ruhe ein bevor es zum Abendessen geht, doch von Müdigkeit war nicht die Rede, stattdessen wurde noch mit den anderen Gruppen aus den verschiedensten Landkreisen zusammen Völkerball gespielt, egal ob groß ob klein alle durften mitspielen und es war wirklich sehr lustig. Am Abend saßen wir noch gemeinsam am Lagerfeuer und haben alles gemütlich ausklingen lassen. Für die Kinder die nicht am Lagerfeuer sitzen wollten war ein Discoabend die Alternative.

Am Sonntag, den 15. Juni 2013 wurde noch einmal ausgiebig gefrühstückt, danach wurden die Zelte abgebaut. Auch so etwas muss gelernt sein, denn so ein großes Zelt lässt sich nicht einfach mal so abbauen. Anschließend gingen wir zur Siegerehrung wo ein Pfarrer einen Gottesdienst abgehalten hat, der Bürgermeister hielt noch eine Ansprache ja und dann kam die Preisverleihung.

Wir belegten mit unserer Bambini-Gruppe den 8. Platz. Wir sind wirklich stolz auf Euch macht weiter so. Somit ging ein sehr schönes Wochenende zu Ende. Am späten Mittag kamen wir wieder am Feuerwehrhaus in Pyrbaum an und wurden von den Eltern herzlich empfangen.

Vielen Dank auch an Peter Schardt, der sich die Zeit genommen hat mit uns das Wochenende als Betreuer zu verbringen.

Viele Grüße Tanja & Jenny

An alle jungen Mütter!

Wir möchten eine Krabbelgruppe für alle Babys, die im Jahre 2013 geboren wurden, gründen. Das Treffen findet erstmals am 12. September 2013 um 9.30 Uhr im alten Pfarrhaus in Seligenporten statt. Wir freuen uns auf Euer Kommen. Bei Rückfragen einfach anrufen bei Beate Fürst Tel.: 180 405 oder Sandra Endres Tel.: 18 63 82

JRK-Pyrbaum: Beim Kreiswettbewerb in Berching qualifiziert für den Bezirkswettbewerb in Tirschenreuth

Die JRK-Gruppe aus Pyrbaum hat im April 2013 am Kreiswettbewerb in Berching teilgenommen. Hier hatte man die Möglichkeit durch Allgemeinwissen, kreative Gestaltung, Erste Hilfe theoretisch und Erste Hilfe praktisch sich für den Bezirkswettbewerb in Tirschenreuth zu qualifizieren. Somit war der Anreiz sehr hoch den ersten Platz zu belegen, damit wir nach Tirschenreuth fahren durften, dennoch war die Einstellung der Kinder dabei sein ist alles. Wir wurden in zwei Gruppen aufgeteilt und belegten mit einer Gruppe den ersten Platz. Das Ticket zum Bezirkswettbewerb war gesichert.



Am Freitag, den 14. Juni 2013 ging es dann los zum Bezirkswettbewerb. Wir trafen uns am frühen Nachmittag vor dem Feuerwehrhaus wo der Treffpunkt für die Abfahrt ausgemacht war und nahmen Abschied für ein Wochenende von den Eltern. Wir glauben diese waren aufgeregter als die Kinder, denn ein Wochenende ohne Kind kann ganz schön schmerzhaft für den ein oder anderen sein.

Betreutes Wohnen zu Hause



Sie brauchen Hilfe in verschiedenen Lebensbereichen? Sie trauen sich z.B. nicht mehr auf eine Leiter zu steigen oder wünschen sich jemanden, der Sie besucht?

Um Menschen, die hilfs- oder pflegebedürftig sind, das Leben weiterhin in ihrem gewohnten Umfeld weiterhin zu ermöglichen, haben sich Gemeinde Markt Pyrbaum, Staat und Diakonie zusammen gefunden. Das Projekt „Betreutes Wohnen zu Hause“ bietet kostengünstige Dienstleistungen und schafft mit Hilfe der Kooperationspartner neue Versorgungsmöglichkeiten in Markt Pyrbaum.

Wenn Sie sich im Projekt einbringen oder dessen Leistungen in Anspruch nehmen wollen, können Sie gerne Kontakt zur Koordinatorin des Projekts, Stephanie Prockl, aufnehmen.

Diese ist Donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr oder nach Absprache erreichbar.

Marktplatz 1

90602 Pyrbaum

Tel.: +49 (9180) 9405 - 23 Fax: +49 (9180) 9405 - 25

wohnen-zu-hause@pyrbaum.de

Caritas – Sozialstation Neumarkt e.V.

Friedenstr. 33 in 92318 Neumarkt, Tel.: 09181/4765-0

Pflegenotruf: 0172/8234166

Beratung zuhause kostenlos u. vertraulich

sozialstaion@caritas-neumarkt.de

www.Caritas-Sozialstation-Neumarkt.de

Wir bieten umfangreiche Hilfe:

Ambulante Pflege • Tagespflege • Essen auf Rädern • Hausnotruf
Betreuungsgruppen • Angehörigenberatung • Demenz -Beratung



Elektro Traumüller

Inhaber: Martin Ermer

- Elektroinstallation für Haus und Gewerbe
- Elektrogeräteverkauf und Kundendienst
- Elektroheizsysteme
- Antennentechnik

Annahmestelle für:

**Wäscherei und Heißmangel
Schuhreparaturen
Änderungsschneiderei**

der Firma Holzschuh

Waschsaugergeräteverleih

Allersberger Straße 6 • 90602 Pyrbaum • Telefon: 09180 / 704 • Fax: 09180 / 33 37
Email: ermer-elektro@t-online.de

Cafe Sperrmüll

Wolfsteiner Platz 1 • 90602 Pyrbaum
Tel. 09180/93 08 61

Vorschau

Donnerstag, 18.07.2013, ab 19.00 Uhr

2. Musiker Stammtisch
Musiker sind willkommen

Samstag, 03.08.2013

Südamerikanische Folklore
Band „Mayuwovi“ live ab 19.00 Uhr

Sonntag, 22.09.2013

Biker-Gottesdienst, ab 10.00 Uhr,
Kath. Kirche Mater Dolorosa

*Die Verpflegung übernimmt das
„Cafe Sperrmüll“*



*Wir machen
Fenster und Haustüren*

Bauelemente
Planung | Vertrieb | Montage

- | | |
|------------------|-------------------|
| ■ Fenster | ■ Markisen |
| ■ Haustüranlagen | ■ Terrassendächer |
| ■ Innentüren | ■ Garagen- und |
| ■ Fliegengitter | ■ Industrietore |
| ■ Rollläden | ■ Antriebe |
| ■ Jalousien | ■ Feuerabschlüsse |
| ■ Sonnenschutz | ■ Rauchabschlüsse |

Ihr Fachberater vor Ort:

Udo Konnerth

Windmühle 10a • 90602 Pyrbaum

Telefon: 09180 - 90 92 67

e-Mail: info@cm-bauelemente.com

Internet: www.cm-bauelemente.com

Ausstellung: Diebacher Str. 11e • 90449 Nürnberg

SCHÜCO



Sanitär

Heizung

Spenglerei

Solar

90602 Pyrbaum/Oberhembach • Tel.: 0 91 80/767

JRK – Pyrbaum

Die Jugendrotkreuzgruppe in Pyrbaum trifft sich an Samstagen im 14-tägigen Rhythmus im Feuerwehrhaus Pyrbaum. Interessierte Kinder ab dem 5. Lebensjahr sind jederzeit herzlich willkommen.

Infos unter 09180/33 51 (Tanja Meier)



Redaktionsschluss bitte beachten!

Das gemeindliche Mitteilungsblatt wird stets bis zum

15. des laufenden Monats

an die Haushalte verteilt. Beiträge und Termine die im laufenden Monat veröffentlicht werden sollen, müssen **spätestens** bis zum

02. des Monats

bei Kilian-Druck und Verlag oder bei der Marktgemeinde Pyrbaum als **Datei während der Öffnungszeiten** abgegeben werden.

Fällt der 02. auf einen **Feiertag** oder auf ein **Wochenende**, so sind die Beiträge **zuvor** beim Verlag oder bei der Marktverwaltung abzuliefern.

Später eingegangene Beiträge können aus organisatorischen Gründen für das jeweilige Mitteilungsblatt nicht mehr berücksichtigt werden!!

Kirchennachrichten

Evang. Pfarramt Pyrbaum

Pfarramt: Marktplatz 4, Pfr. Eyselein Tel. 09180/7 22
Seligenporten und Rengersricht, Pfr. Dinkel, Tel. 09174/97 74 94

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Gottes Segen und alles Gute für das neue Lebensjahr.

Ihr Pfarrer Klaus Eyselein und Pfarrer Hermann Dinkel

Gottesdienste

14.07.	7. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
21.07.	8. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst 9.30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus
28.07.	9. So. n. Trinitatis	10.00 Uhr Gottesdienst im Grünen an den Pruppacher Fischweihern mit dem Jugendmusikkreis
29.07.	Montag	8.15 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst Kl. 1-2 St. Georgskirche
30.07.	Dienstag	8.15 Uhr ökumenischer Schulgottesdienst Kl. 3-4 Mater Dolorosa
04.08.	10. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Abendmahlsgottesdienst
11.08.	11. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst
18.08.	12. So. n. Trinitatis	9.30 Uhr Gottesdienst

Ökumenische Schulgottesdienste:

Montag, 29.7. um 8.15 Uhr Klasse 1-2 in der St. Georgs-Kirche

Dienstag, 30.7. um 8.15 Uhr Klasse 3-4 in der kath. Kirche Mater Dolorosa

Gottesdienst im Grünen

Am Sonntag, den **28. Juli** laden wir wieder zum „Gottesdienst im Grünen“ ein. Unser Jugendmusikkreis wird ihn musikalisch mitgestalten.

Wir treffen uns um 9.30 Uhr auf dem Parkplatz am Gemeindehaus und laufen gemeinsam zu den Weihern. Wem das Laufen schwer fällt, der kann auch gefahren werden.

Um 10.00 Uhr beginnen wir den Gottesdienst am Weiher.

Im Anschluss an den Gottesdienst laden wir zum Picknick ein. Jeder bringt sein Essen selbst mit. Für Bänke, Tische und Getränke ist gesorgt.

Kasualien

Taufen

09.06. Toni Speidel aus Pruppach
30.06. Michelle Fast aus Seligenporten
30.06. Lilly Krenz aus Pyrbaum

Beerdigungen

29.05. Sigrid Beinborn (82 Jahre) aus Pavelsbach (Trauerfeier)

Seniorenkreis

Am Dienstag, 30. Juli treffen wir uns um 13.30 Uhr zum Grillnachmittag im Pfarrgarten. Wir erwarten auch den Kinderchor, der für uns ihr Stück zu Abraham spielen wird! Im August ist Sommerpause.

Bibelkreis

14-tägig am Montag, 19.30 Uhr bei Familie Grimm, Am Finkenschlag 18, Tel. 09180/9 40 30

Kirchenchor

Chorproben finden Dienstag um 19.45 Uhr statt. Während der Sommerferien ist Pause. Neue Sänger und Sängerinnen, die Spaß am Singen haben, sind jederzeit herzlich willkommen.

Mutter- und Kindkreis

Jeden Donnerstag von 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr Treffen sich die Igelkinder, Mütter mit Kinder im Säuglingsalter und bis ca. 3 Jahre. Informationen: Petra Auer, Tel. 09180/62 40 12 und Steffi Schneider, Tel. 09180/18 67 13.

Kinder und Jugendliche aufgepasst:

Gemeinsam macht's mehr Spaß.

Hier unsere Angebote für Euch im Gemeindehaus.

Kinderchor ab 5 Jahre

Wir treffen uns immer am Dienstag von 16.30-17.15 Uhr im Gemeindehaus. Es freuen sich auf Euch: Ingrid Abraham, Dörte Eyselein und Martina Ziegler. In den Sommerferien ist Pause. Info's gibt es bei Dörte Eyselein, Tel. 09180/722

JUMUK (Jugendmusikkreis)

Wir treffen uns 14-tägig am Samstag von 10.00 bis 11.30 Uhr im Gemeindehaus. Nächste Termine bei Dörte Eyselein (28. Juli: Gestaltung des Gottesdienstes im Grünen). Wir singen und spielen sowohl moderne christliche Lieder, als auch Rock und Pop. Schaut doch mal vorbei. Wenn ihr ein Instrument spielt, bringt es gleich mit. Info's bei Dörte Eyselein, Tel. 09180/722.

Jugendtreff „Basement“

Samstag von 18.30-22.00 Uhr für 12-18jährige. Es sei denn, bei besonderen Events wird eine andere Öffnungszeiten bekannt gegeben! Aktuelle Infos unter: www.facebook.com/basement.pyrbaum



Dekanatskirchentag am 16. Juni

Ein großes Fest feierte das evangelisch-lutherische Dekanat Neumarkt in diesem Jahr in Pyrbaum. Aus allen Gemeinden kamen die Gäste zum Gottesdienst, der in der Mehrzweckhalle stattfand. Landesbischof Dr. Heinrich Bedford-Strohm hielt die Predigt, die Pyrbaumer Chöre unter Leitung von Johanna Kleinöder und der Bezirksposaunenchor unter Leitung von Michael Seitz gestalteten den musikalischen Rahmen. „Leben - so ein Glück“ war das Rahmenthema, zu dem auch der Kindergottesdienst mit fetziger Musik und einer spannenden Geschichte einlud.

Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg
Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg Werben bringt Erfolg



HÄRTEIS

GETRÄNKE · FESTZELTE

125 Jahre

FF Rengersricht

vom 19.07. bis 21.07.2013



Freitag, 19.07. - Bierzeltparty

20.00 Uhr Stimmung und Gaudi mit den **GIPFELSTÜRMERN**, die beste Bauernkapelle der Welt

Samstag, 20.07. - Bayerischer Abend

14.00 Uhr Tauziehen am Festplatz
 18.00 Uhr Einholen der Paten-, Freundschafts- und Ortsvereine, Festdamen und Ehrengäste am Feuerwehrhaus mit dem **Musikverein der Marktgemeinde PYRBAUM**
 19.00 Uhr Einzug ins Festzelt mit anschließendem Bieranstich durch den Schirmherren Landrat Albert Löhner
 20.00 Uhr **MÜNCHNER G'SCHICHTEN**, die Partyband vom Münchner Oktoberfest

Sonntag, 21.07. - Festtag

07.00 Uhr Weckruf und einholen der Festdamen und der Patenvereine
 08.00 Uhr Weißwurstfrühstück im Festzelt
 09.00 Uhr Aufstellung zum Kirchenzug
 09.30 Uhr Festgottesdienst mit Totengedenken
 11.00 Uhr gemeinsamer Mittagstisch im Zelt, musikalisch umrahmt durch den **Musikverein der Marktgemeinde PYRBAUM**
 13.30 Uhr Aufstellung zum Festzug
 14.00 Uhr Festzug durch Rengersricht, danach die Superband **DONNAWEDA**




Die Feuerwehr Rengersricht und die Festwirtfamilie Härteis wünschen schöne Stunden und einen angenehmen Aufenthalt in Rengersricht

Gipfelstürmer

Eintritt frei!!!



Eintritt frei!!!




Markt Pyrbaum	23	Juli 2013
---------------	----	-----------

Für einen gelungenen Tag bedanken wir uns bei allen, die mitgeholfen haben: Angefangen von den Kuchenbäckern über den Auf- und Abbau, bei allen, die am Festtag Getränke verkauft haben, bei der Firma Schöll für das Mittagessen. Ein herzliches Dankeschön allen, die den Tag mit ihren Beiträgen gestaltet haben: Die Sänger und Musiker, die Aussteller am Markt der Möglichkeiten, allen, die einen der interessanten Workshops angeboten haben, und denen, die für das Kinderprogramm verantwortlich waren. Herzlichen Dank der Marktgemeinde für die Bereitstellung der Mehrzweckhalle, der Schule für die offenen Türen und Hausmeister Walter Kahr für seine unermüdliche Hilfe! Es war ein erfüllter Tag, für den wir dankbar sind!



Aufbruch – Mit Familien unterwegs

Familien machten sich in den Pfingstferien nach Kastell Windsor bei Rettenbach im Donautal auf und erlebten gemeinsame Tage. „Glück“ war das Thema, dass sich durch Gespräche, Ausflüge und Spiele zog. Hier ein erstes Gruppenbild:



Neues aus dem ev. Kindergarten Regenbogen

Losbude auf der Pybaumer Pfingskirchweih:

Ein ganz herzliches Dankeschön gilt allen Spendern, die uns mit Geld- und Sachspenden auch in diesem Jahr unterstützt haben:



Barfuß-Wonne-Weg

Zum 6. Familienausflug waren am Sonntag, 9. Juni 2013 alle unsere Kinder und Eltern eingeladen.

Unser Ziel war der Barfuß-Wonne-Weg am großen Brombachsee in der Nähe von Spalt. Auf einem fast 2 km langen Rundweg konnten wir die verschiedenen Bodenbeläge, Klettermöglichkeiten, Balancierstrecken, Hängebrücken und einem Bachbett unter unseren Füßen spüren.

Es war ein gelungener Ausflug, der jung und alt viel Spaß gemacht hat.



Ausflug der Vorschulkinder

Es ist schon ein besonderes Erlebnis, wenn die Vorschulkinder alleine und ohne die anderen Kinder einen Ausflug machen. Mit Bus, Bahn und U-Bahn erreichten sie ihr Ziel, das Erfahrungsfeld zur Entfaltung der Sinne in Nürnberg. An einem super heißen Tag haben sie mit Genuss und viel Interesse die verschiedenen Stationen ausprobiert und ihre Erfahrungen mit Bewegung, der Fühlstation, dem Wasserspielbereich und dem Farblabor gemacht.

Unsere Waldkinder

Im Wald gibt es immer etwas zu tun. Alle Waldkinder sind erneut damit beschäftigt eine neue „Waldhütte“ zu bauen. Es kommt immer wieder vor, dass ein Sturm die Hütte beschädigt und neu gebaut werden muss.

Aber gemeinsam wird es bestimmt bald geschafft sein.



Öko-Kids: Wir haben gewonnen!

Unsere Nachmittagskinder haben mit Frau Besold und Frau Dorn-Krulik an dem Projekt „Öko-Kids“ des Landesbundes für Vogelschutz in Bayern teilgenommen.

Unter dem Thema: „**KindertageseinRICHTUNG – NACHHALTIGKEIT**“ haben sie sich mit ihrem Projekt – „Alles was wir brauchen schenkt uns die Natur! Gänseblümchen – unscheinbar und doch nicht klein!“ daran beteiligt. Sie haben alles über das Gänseblümchen erfahren, z.B. es ist Vitamin C- haltig, es hat verschiedene Namen bei verschiedenen Völkern, es hat einen rußigen Geschmack, es kann gegessen werden, etc. Sie haben Geschichten vom Gänseblümchen gehört und nachgespielt. Sie haben das Gänseblümchen unter der Lupe betrachtet, mit dem Blümchen gebastelt und eine Sinnesübung gemacht: die Gänseblümchen-Massage.

Die Arbeit der Kinder und die Dokumentation der Erzieherinnen hat sich gelohnt. Wir wurden ausgewählt und werden einen Preis erhalten.





Jürgen Ruf
Tel.: 09188/50 44 48
Mobil: 0160/7 01 52 59

Corinna Dirndorfer
Tel.: 09188/30 72 81
Mobil: 0151/64 72 20 48

sagen Danke

Seit 04.08.2012 gemeinsam und erfolgreich am neuen Standort.

Wir sagen unseren Kunden Danke.

Freuen Sie sich auf eine kleine Überraschung bei Ihrem nächsten Besuch in unserem Salon.

Herzlichst Corinna Dirndorfer und Jürgen Ruf

Berngauer Weg 1
92353 Postbauer-Heng

**GEORG
WINDISCH**

MEISTERFACHBETRIEB

S O N N E N S C H U T Z S Y S T E M E



**Rollladen
Jalousien
Markisen**

**Insektenschutz
Terrassendächer
Garagentore**

**Wintergartenbeschattungen
Sonnenschutz für Innen & Außen
Reparaturen von Rollladen-
und Sonnenschutzprodukten**

Neumarkter Str. 26 • 92353 Postbauer-Heng
Tel: 09188 90 51 95 • Fax: 09188 90 51 96
www.windisch-sonnenschutz.de

**QUALITÄT
& KOMFORT**
www.finncomfort.de

**Finn
Comfort**
Made in Germany



Modell
Tözl

**Damen und Herrenhalbschuhe
15%
Einzelpaare stark reduziert!!**

Nur bei Ihrem guten Fachhändler

Schuh Beringer Inh. M. Schlupf

Viehmarkt 5 • 92318 Neumarkt • Tel.: 09181 / 90 55 68
E-Mail: kontakt@finnschuh.de • www.finnschuh.de

SPORTLICH FAIR ...PARTL

Autohaus René Partl GmbH
Am Berliner Ring 4
92318 Neumarkt
Tel. 09181 - 32 0 33
BMW-PARTL.de
MINI-PARTL.de



Ihre geschlossene Gesellschaft bekocht auf
Vorbestellung Herbert Wahler.

Anmeldung bitte unter Telefon 09180 613

**WALDRESTAURANT
FABERHOF**



NATUR ERLEBEN

Ab Mai neu Kletterwald Strassmühle
Infos unter Telefon 09242 741744



WWW.FABERHOF.COM



Fränkische Speisen zu familienfreundlichen
Preisen bei Jennifer Wening.

Telefon 09180 939601

**WALDSCHÄNKE
STRASSMÜHLE**

Wir schlüpfen in neue Kleider

Unsere Verkleidungskiste hat ausgedient. Wir haben einen super, tollen Garderobenschrank auf Rädern erhalten.

Die Möbelschreinerei Scherer hat uns diesen Schrank angefertigt und gespendet. Wir sagen vielen herzlichen Dank, wir freuen uns riesig.

Jetzt haben die Kinder einen besseren Überblick über die Verkleidungsstücke und Accessoires.



Termine

Der Abschiedsgottesdienst für unsere Vorschulkinder findet am Dienstag, 23. Juli 2013, um 17.00 Uhr in der St. Georgskirche statt. Anschließend treffen wir uns im Kindergarten zu einem gemütlichen Beisammen sein.

Sonnige Tage wünscht Ihnen das Team des Kindergarten Regenbogen und der Elternbeirat.

Kath. Pfarramt Pyrbaum

Mater-Dolorosa, www.pyrbaum-katholisch.de

Gottesdienstordnung vom 16. Juli 2013 bis 15. August 2013

Dienstag, 16.07.2013 – 15. Woche im Jahreskreis

Keine Hl. Messe in Pyrbaum – Kapitelsjahrtag in Möning
19.00 Uhr Kapitelamt in Möning

Mittwoch, 17.07.2013 – 15. Woche im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe für † Vater Albert Knipfer und für † Helmut Litz von Fam. Heinloth

Donnerstag, 18.07.2013 – 15. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe für † Anna Güntner zum Jahresged. von Frau Eichelsdörfer und für † Lorenz Seemeier

Freitag, 19.07.2013 – 15. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Samstag, 20.07.2013 – 15. Woche im Jahreskreis

18.00 Uhr Rosenkranz

19.00 Uhr Vorabendmesse in Unterferrieden

Hl. Messe für † Eltern und Großeltern Margareta und Joseph Koller

Sonntag, 21.07.2013 – 16. Sonntag im Jahreskreis

Aufnahme der neuen und Verabschiedung langjähriger Ministranten

9.30 Uhr Kinder und Familiengottesdienst

Thema: Der barmherzige Samariter

Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 23.07.2013 – Hl. Birgitta von Schweden

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 24.07.2013 – 16. Woche im Jahreskreis

09.00 Uhr Hl. Messe für † Erika Kölnsperger und für † Mutter Berta Schmidbaur zum Jahresgedenken

Donnerstag, 25.07.2013 – Hl. Jakobus, Apostel

19.00 Uhr Hl. Messe für † Georg Stoll

Freitag, 26.07.2013 – Hl. Joachim und hl. Anna

18.00 Uhr Hl. Messe für † Mutter Anna Obermeier

Samstag, 27.07.2013 – 16. Woche im Jahreskreis

18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse

Hl. Messe für † Anny Distler, für † Eltern Trenz und für † Wolfgang Schrödel

Sonntag, 28.07.2013 – 17. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Vater Konrad Bien

Dienstag, 30.07.2013 – 17. Woche im Jahreskreis

19.00 Uhr Hl. Messe für † Margarethe Kachl

Mittwoch, 31.07.2013 – Hl. Ignatius von Loyola

9.00 Uhr Hl. Messe für † Marianne Illner von Fam. Stoll

Donnerstag, 01.08.2013 – Hl. Alfons Maria von Liguori

(Monatlicher Gebetstag um geistliche Berufe)

18.30 Uhr Eucharistische Anbetung

19.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Freitag, 02.08.2013 – 17. Woche im Jahreskreis – Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Hl. Messe nach Meinung

Samstag, 03.08.2013 – 17. Woche im Jahreskreis – Herz-Mariä-Samstag

18.30 Uhr Rosenkranz und Beichtgelegenheit

19.00 Uhr Vorabendmesse

Hl. Messe nach Meinung

Sonntag, 04.08.2013 – 18. Sonntag im Jahreskreis

9.30 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Großvater Heinz Mieruch, für † Mama Jolanda, für † Opa Edmund und für † Tante Mia

Mittwoch, 07.08.2013 – 18. Woche im Jahreskreis

9.00 Uhr Hl. Messe für † Oma Metschl und für † Mutter Antonie Pfeifer

Sonntag, 11.08.2013 – 19. Sonntag im Jahreskreis

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe für † Anna Heim zum Jahresgedenken

Mittwoch, 14.08.2013 – Hl. Maximilian Maria Kolbe

9.00 Uhr Hl. Messe für † Angehörige der Familien Schuster, Meyer, Konrad und Trenz, für † Herrn und Frau Urban von Frau Eichelsdörfer und für † Mutter Christine Sander zum Jahresgedenken

Donnerstag, 15.08.2013 – Mariä Aufnahme in den Himmel

10.15 Uhr Pfarrgottesdienst

Hl. Messe nach Meinung

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Herzliche Glückwünsche zu Ihrem Geburtstag.

Alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen für das neue Lebensjahr wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Casimir Dosseh

Getauft wurden:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Geheiratet haben:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Verstorben sind:

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Kirchenchorproben

Do. 25.07. – 19.30 Uhr Chorprobe – Saisonabschluss

Weihnachtsgeschenkkartons für Waisenkinder in Togo

Um den Kindern wieder eine besondere Freude an Weihnachten zu machen, möchte der Katholische Pfarrgemeinderat Pyrbaum auch in diesem

Jahr wieder Geschenkpakete versenden. Nähere Angaben entnehmen sie bitte der Anzeige. Für Ihre Unterstützung ein herzliches Vergelt's Gott.
Pfarrgemeinderat Pyrbaum

Weihnachten in Togo

Weihnachtsgeschenkkartons
eine besondere Freude für Waisenkinder in Togo



Bitte helfen Sie mit Waisenkinder in Togo zu beschenken!



Der Pfarrgemeinderat der kath. Pfarrei Pyrbaum freut sich auf Ihre Unterstützung



nähere Angaben im Flyer

Abholung leerer Kartons ab 21.07.2013

Abgabe Weihnachtsgeschenkkartons bis 29.09.2013

jeweils nach dem Sonntagsgottesdienst im Pfarrheim, Schlosshof 1 oder Di, Mi + Fr von 9 - 14 Uhr im Pfarrbüro, Oberhembacher Weg 2



Firmung 2013

In der Klosterkirche in Seligenporten empfangen in diesem Jahr 11 Jugendliche der Pfarrei Mater Dolorosa, Pyrbaum das Sakrament der Firmung.

Firmspender war Abt Makarios aus Seubersdorf, dem es mühelos gelang, mit seiner ansprechenden Predigt, alle Gottesdienstbesucher zu begeistern.



Krankenpflegeverein Pyrbaum-Seligenporten

Bitte denken Sie bei „Veränderungen“ auch an den Krankenpflegeverein, z. B. bei der Änderung der Kontoverbindung usw.

Wort des Lebens Kreis

Wir sind eine Gruppe von katholischen und evangelischen Christen, die sich einmal im Monat trifft. Bei unseren Begegnungen tauschen wir uns über eine Textstelle in der Bibel aus und überlegen, wie sich diese in unser konkretes Leben übertragen lässt.

Bei Interesse melden sie sich bitte im Pfarrbüro (09180-723) oder bei Petra Schmitt (09180/17 60)

Wir sammeln abgestempelte Briefmarken für die Steyler Mission

Bitte sammeln Sie mit!

Zu beachten ist:

Die Briefmarken jeweils mit mindestens einem Rand von etwa 0,5 cm ausschneiden und **nicht** vom Papier lösen.

Sammelstellen:

- Weißer Kasten (Anregungen Pfarrgemeinderat) neben der Ausgangstür der Kirche.
- In der Sakristei
- Im Pfarrbüro

Vielen Dank für Ihre Unterstützung!!

Katholische Pfarrei Seligenporten

Mariä Himmelfahrt (www.pfarrei-seligenporten.de)

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Zu Ihrem Geburtstag alles Gute, Gesundheit und Gottes Segen, das wünscht Ihnen von Herzen Ihr Pfarrer Hans Henke

Gottesdienstzeiten in der Sommerzeit

Samstag um 18.30 Uhr Vorabendgottesdienst in Seligenporten

Sonntag um 9.30 Uhr Pfarrmesse in Seligenporten

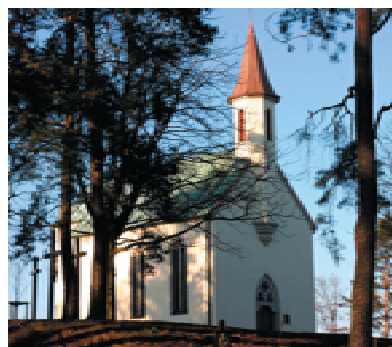
nicht immer » Dienstag um 18.00 Uhr in Rengersricht

Mittwoch um 15.00 Uhr Kinder- u. Schülergottesdienst in Seligenporten

Donnerstag um 18.00 Uhr in Rengersricht

Freitag um 18.00 Uhr in Seligenporten

Alle Gottesdienste immer aktuell auf www.pfarrei-seligenporten.de oder bei der Infotafel an der Pfarrkirche und Filialkirche



**Herzliche
Einladung
zur**

20. Männerwallfahrt

der Pfarrei Seligenporten auf den
Möninger Berg

Am Freitag, den 26. Juli 2013 findet unsere diesjährige Männerwallfahrt auf den Möninger Berg statt. Die Pfarrei lädt alle Jugendlichen und Männer ein, bei

- Gebet,
- Gesang und
- Geselligkeit

ein starkes Stück Gemeinschaft zu erleben.

Die Wallfahrt beginnt um 18.00 Uhr an der Pfarrkirche Seligenporten.

Ministrantenfußballturnier in Seligenporten

Ein buntes Fußballfest feiern unsere Ministranten/Innen aus des Seelsorgeeinheit Postbauer-Heng, Pyrbaum und Seligenporten auf dem Sportgelände der MAR Arena in Seligenporten (B-Platz) **am Samstag, den 27. Juli von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr.**

Nachdem kirchlichen Segen kicken mehrere Mannschaften aus unseren Pfarreien, mit weiblichen und männlichen „Minis“ im Alter von 9 bis 15 Jahren im Kleinfeld um den Werpokal des Pfarreienverbundes. Die Akteure hoffen auf lautstarke Unterstützung vieler Fans. Selbstverständlich ist auch für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

Frauenkreis Pfarrei Seligenporten

Wir starten mit unserem neuen Programm am Dienstag, den 17. September. Zu uns ins Pfarrheim kommt Monika Zollbrecht aus Wendelstein mit ihrem Bildervortrag „Ein Jahr als Missionarin auf Zeit in Ecuador“. Beginn: 19:00 Uhr.

Am Dienstag, den 15. Oktober geht's weiter. Herr Peter Hering, Pyrbaum, berichtet uns von seiner Reise durch Australien. Beginn 19:00 Uhr im Pfarrheim.

Wie gewohnt treffen wir uns zum gemütlichen Kaffeetrinken anlässlich der Seligenportener Kirchweih am Montag, den 21. Oktober, nachmittags im Festzelt.

Zu unseren Vorträgen möchte ich Euch alle ganz herzlich einladen.

Eure Bruni

Familienkreis Seligenporten

Herzliche Einladung
zum

**Kindermitmach-
gottesdienst**



Jesus hat die Kinder lieb

Bring bitte ein Foto von dir mit, das in der Kirche bleiben kann.

Am 28. Juli 2013
um 15.30 Uhr
in der Kirche Seligenporten

Im Anschluss gehen wir zum Picknick auf den Spielplatz.

Wir bitten die Kinder, ein Foto von sich mitzubringen,
das in der Kirche verbleiben darf.

Katholisches Pfarramt Möning

Filiale Schwarzach
Pfarrstr. 1, Tel. 09179/9 07 05, www.pfarrei-moening.de
Pfarramt

Bürozeiten der Sekretärin:

Montag, Mittwoch und Donnerstag von 9.00 – 12.00 Uhr
(nicht in der Urlaubszeit 05. – 16.08.13)

Gottesdienste in Schwarzach

mittwochs um 18.30 Uhr Rosenkranz, um 19.00 Uhr hl. Messe
(nicht im August)

Bürgerfest in Schwarzach:

Der Festgottesdienst zum Bürgerfest am Sonntag, 14.07.2013 findet um 9.45 Uhr im Feuerwehrhaus in Schwarzach statt. Es ergeht herzliche Einladung an alle Gläubigen.

Kapitelsjahrtag

Die Priester aus dem Dekanat Neumarkt treffen sich am Dienstag, 16.07.13 in Möning. Um 19.00 Uhr findet der Gedenkgottesdienst für die verstorbenen Priester des Dekanats in der Pfarrkirche Möning statt. Alle Gläubigen sind hierzu herzlich eingeladen.

Bibelteilen

Am Donnerstag, 18.07.13 sind wieder alle Interessierten um 20.00 Uhr ins Pfarrheim Möning eingeladen, um miteinander in der Bibel zu lesen und über den Text nachzudenken und zu sprechen.

Fahrzeugsegnung

Am Samstag, 20.07.13 wird Pfr. Hanke nach der Vorabendmesse in Möning die Fahrzeuge segnen, die von der Frankenstraße kommend am Heuturm vorbeifahren. Es werden alle eingeladen, die z. B. neue Fahrräder, Motorräder, Traktoren oder Autos haben, es sind aber auch alle willkommen, die den Segen immer wieder neu für ihr Fahrzeug möchten.

Urlaub

Ab 01.08.13 ist Pfarrer Hanke in Urlaub. In dringenden Fällen kann Pfr. Fiedler von der Pfarrei St. Elisabeth in Postbauer-Heng gerufen werden – Tel. 09188/90 33 33.

Dorfgemeinschaft Schwarzach

Geburtstage

Aus datenschutzrechtlichen Gründen
nur in der Druckversion sichtbar!

Wir gratulieren zum Geburtstag und wünschen Ihnen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

Veranstaltungskalender

14.07.2013 09.30 Uhr - 18.00 Uhr • 25 Jahre Jugendfeuerwehr Schwarzach (Bürgerfest) • FF-Haus Schwarzach

14.07.2013 - 15.07.2013 • Kirchweih Oberhembach

16.07.2013 09.30 Uhr • Ausflug – Allgemeiner Seniorenclub Pyrbaum

19.07.2013 18.00 Uhr - 02.00 Uhr / **20.07.2013** 19.00 Uhr - 02.00 Uhr / **21.07.2013** 07.00 Uhr - 02.00 Uhr • 125-jähriges Gründungsfest der FF Rengersricht • Dorfplatz Rengersricht

20.07.2013 16.00 Uhr - 17.30 Uhr • Kinderliedermacher Geraldino „Sommerlieder-Spaß – Sonnige Songs“ – Kulturgrenze West • Mehrzweckhalle Pyrbaum

20.07.2013 18.00 Uhr - 22.00 Uhr • Brunnenfest – Liederkrans Pyrbaum / Blasorchester Pyrbaum • Marktplatz Pyrbaum

26.07.2013 20.00 Uhr • Öffentliche Vorstandssitzung mit Diavortrag – Bund Naturschutz • Gasthof Kloster Seligenporten

27.07.2013 18.30 Uhr - 00.00 Uhr • Sommerfest – Schützengesellschaft Kloster Tannenreis Seligenporten • Schützenheim Seligenporten

27.07.2013 20.00 Uhr - 00.00 Uhr • Kunstprojekt – Kunst im Dorf Kunststadel Oberhembach

28.07.2013 11.00 Uhr - 18.00 Uhr • Kunstprojekt – Kunst im Dorf Kunststadel Oberhembach

04.08.2013 - 11.08.2013 • Jugendfreizeit mit Partnergemeinde Csákvár

03.08.2013 19.00 Uhr • Dreherfest – FF Seligenporten • FF-Haus Seligenporten (Wiese)

03.08.2013 19.00 Uhr • Helferfest – FF Rengersricht • Maschinenhalle Mundschedl Rengersricht

12.08.2013 09.00 Uhr - 17.00 Uhr • Erlebnispark Enderndorf – SPD Pyrbaum • Enderndorf

16.08.2013 - 19.08.2013 • Kirchweih Pruppach – Dorfgemeinschaft Pruppach • Gemeinschaftshaus Pruppach

Freie Wähler Pyrbaum e.V.

Einladung

Hiermit ergeht an alle Mitglieder sowie Bürgerinnen und Bürger, die Anhänger der „Freien Wähler Pyrbaum“ sind, die herzliche Einladung zur **Jahresversammlung/Mitgliederversammlung 2013**.

Die Versammlung findet am **Mittwoch, 24. Juli 2013 um 19.30 Uhr** im Feuerwehrhaus Pyrbaum – Neumarkter Straße 15 – statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Schriftführers
4. Kassenbericht für die Jahre 2011 und 2012
5. Bericht der Kassenprüfung
6. Beschlussfassung über die Entlastung der Vorstandschaft
7. Neuwahlen
8. Kommunalwahl 2014
9. Vorstellung der Kandidaten für Landtags-, Bezirkstags- und Bundestagswahl
10. Sonstiges, Wünsche und Anregungen

In der Hoffnung, auf rege Teilnahme bei unserer Versammlung, verbleiben wir mit freundlichen Grüßen.

Für den Vorstand der Freien Wähler Pyrbaum
Pyrbaum, im Juli 2013

Stefan Zeltner, 1. Vorsitzender

Einladung zum Bügerrundgang/Bürgergespräch der Freien Wähler Pyrbaum e.V..

Am **Sonntag, 28. Juli 2013** treffen wir uns um 10.30 Uhr am Marktplatz in Pyrbaum. Die Freien Wähler Pyrbaum e.V. wollen zusammen mit den Markträtinnen in die aktuellen Themen von Pyrbaum diskutieren. Hauptpunkt wird an diesem Tag der „Schlossstadt“ und der „Schlossgraben“ sein. Unser Heimatpfleger und Marktrat Horst Schrödel wird auch einige geschichtliche Erläuterung dieses Areals den Besuchern näher bringen.

Wir würden uns freuen, wenn Sie unserer Einladung recht zahlreich folgen würden.

Mit freundlichen Grüßen

Stefan Zeltner

1. Vorsitzender und 2. Bürgermeister

Unterschriftenaktion „Nein – zur Liberalisierung der Trinkwasserversorgung“



(v.l.n.r.): 1. Bürgermeister Guido Belzl, Markträtin Monika Schmidt und 2. Bürgermeister Stefan Zeltner)

Die Freien Wähler Pyrbaum haben mit einem Infostand am Marktplatz der Bevölkerung die Möglichkeit geboten, die derzeit u.a. bei den Freien Wählern laufende Unterschriftenaktion „Nein – zur Liberalisierung der Trinkwasserversorgung“ zu unterstützen. Nahezu 200 Interessierte haben sich in die aufgelegten Listen eingetragen. Vielen Dank! Die Aktion fordert die Verantwortlichen auf, dass die Trinkwasserversorgung auf keinen Fall in die Konzessionsrichtlinie aufgenommen werden darf.

Auch wenn verschiedene Stimmen sagen „das betrifft doch uns in Pyrbaum nicht“, kann man nach dem Sprichwort „wehret den Anfang“, nicht einfach zusehen, wie die EU in die Rechte der Kommunen eingreifen will. Nähere Informationen finden Sie auch unter www.fw-bayern.de

Stefan Zeltner, 1. Vorsitzender der Freien Wähler Pyrbaum e.V.



FREIE WÄHLER

Herzliche Einladung
zur
Kandidatenvorstellung

24.07.2013 um 19.30 Uhr
im Feuerwehrhaus
Pyrbaum

Bernhard Graf, Matthias Penkala, Angelika Holtweck, Thomas Thumann, Hans Gerngroß

www.fw-neumarkt.de

VdK

Liebe Mitglieder, Freunde und Gönner des VdK,

weit vor dem offiziellen Anmeldeschluss ist unsere Reise in die **Lüneburger Heide** vom **10. bis 13.09.2013** ausgebucht. Das freut uns natürlich sehr und wir hoffen, dass tatsächlich alle Anmeldungen realisiert werden können.

Bekanntlich fahren wir wieder mit der Firma Arzt-Reisen, so dass der erste Zustieg in Seligenporten ist. Für die Anreise am **10.09.2013** gelten folgende Abfahrtszeiten:

7.00 Uhr Busdepot Arzt Seligenp.

7.00 Uhr Seligenporten-Mitte

7.10 Uhr Rengersricht-Mitte (Kirche)

7.20 Uhr Pyrbaum-Mitte (Rathaus)

7.25 Uhr Pyrbaum-Neumarkter Str. (Gegenüber Nahkauf)

Naturngemäß kann zum jetzigen Zeitpunkt über die Ankunftszeiten am 13.09.2013 noch keine Aussage gemacht werden. Sicher ist aber, dass die gleichen Haltepunkte angefahren werden.

Bitte, denken Sie auch daran, dass spätestens 4 Wochen vor der Reise – also Anfang August 2013 – der komplette Reisepreis fällig wird.

Wir freuen uns schon jetzt auf vier wunderschöne gemeinsame Tage mit Ihnen und hoffen, dass auch der Petrus ein Einsehen mit uns hat und uns angenehmes Wetter beschert.

Ihre

VdK-Vorstandschaft



Schützenverein „St. Hubertus“ Rengersricht e.V.

Jugendtraining

Alle interessierten Jugendlichen sind immer **montags von 18.00-19.30 Uhr** recht herzlich zum Jugendtraining im Renner-Brandl-Saal eingeladen.

- Wir laden auch alle Jugendlichen **ab 6 Jahren** ein.-

- Testet Euer Schießtalent an unserem neuen

Lasergewehr -



Geburtstag

Am **25.07.2013** feiert unser Mitglied **Georg Meyer** seinen **75. Geburtstag**. Der ganze Verein wünscht ihm dazu alles erdenklich Gute und weiterhin beste Gesundheit.

Besucht uns auf unserer Homepage unter www.schuetzenverein-rengersricht.com

(Wünsche und Anregungen werden gerne entgegengenommen!)

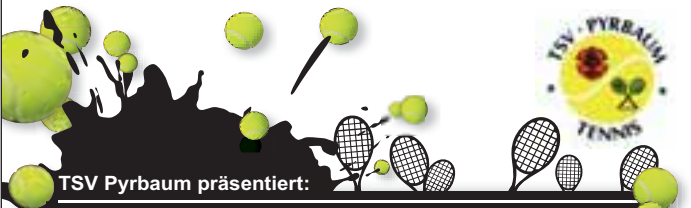
TSV Pyrbaum

Tennis-Vereinsmeisterschaften 2013

Momentan laufen schon die Vorrundenspiele der traditionell gut besuchten Vereinsmeisterschaften im Tennis. In insgesamt sieben verschiedenen Altersklassen werden wieder die Meister und Platzierten ausgespielt. Höhepunkt ist dieses Jahr Sonntag, der 21. Juli 2013. An diesem Tag werden ab 10 Uhr auf der Tennisanlage die Halbfinal- und Finalsplele im Einzel ausgetragen. Die Öffentlichkeit ist herzlich eingeladen. Der Eintritt ist frei und für Verpflegung ist natürlich gesorgt.

Tags zuvor sind die Fußball-Damen des TSV Pyrbaum auf der Anlage zu Gast und tauschen das runde Leder in den kleinen gelben Filzball ein. Apropos zu Gast: Mit der neuen Initiative „Tennis für Jedermann“ kann jeder Interessierte jeden Freitag von 16 bis 18 Uhr auf der Tennisanlage kostenlos ausprobieren, warum Tennis nach Fußball und noch vor Handball die bundesweit zweitbeliebteste Sportart ist (siehe auch unsere Annonce in dieser Ausgabe des Gemeindeblattes). Kommen Sie einfach mal vorbei.





TSV Pyrbaum präsentiert:

Tennis für Jedermann

**Ab 12. Juli immer
Freitags von
16⁰⁰ - 18⁰⁰ Uhr**

Sie wollen mit Freunden, mit der Familie oder Bekannten einfach mal Tennis ausprobieren?

Was Sie dazu brauchen?
Ein bisschen Mut, normale Sportbekleidung, sonst nichts!

Bälle und Schläger bekommen Sie von uns kostenlos ausgeliehen.
Die Regeln und eine kleine Einweisung erhalten sie bei Bedarf von unseren erfahrenen Tennisbetreuern.



Bogenschützen wieder erfolgreich qualifiziert

Seit der Gaumeisterschaft in Feucht stellt die SKT zwei Gaumeister: **Nathalie Kruse** in der Schülerklasse A/w mit 535 Ringen und **Herbert Gumler** in der Altersklasse Compound mit 543 Ringen. Weiterhin belegte

Alexander Nißbeck in der Schülerklasse A einen guten 6. Platz (524 Ringe), sowie Peter Schwarz in der Altersklasse Platz 12 (431 Ringe).

Alle qualifizierten sich dabei für die Bezirksmeisterschaft WA, die ebenfalls auf der Bogenschießanlage in Feucht stattfand. Trotz der schlechten Wetterbedingungen erreichten Alexander mit 578 Ringen Platz 6 und Nathalie mit 555 Ringen Platz 4 und „erschossen“ sich damit die Fahrkarte für die Bayrische Meisterschaft in München Hochbrück.

Herzlichen Glückwunsch hierzu und viel Erfolg in München!

Jugendtraining Luftgewehr

Jeden Dienstag findet ab **18.30 Uhr** im Schützenheim unser Training für die Schüler bzw. Jugend statt. Ihr könnt jederzeit bei uns einmal vorbeischauen, ein bisschen „Schützenluft“ schnuppern und natürlich auch unsere Jugendgewehre ausprobieren.

Durch die Anschaffung eines Jugend-Lasergewehres (Trainingssimulator mit modernster Infrarot-Lichttechnik) können bereits Schüler von 8 – 12 Jahren bei uns trainieren.

Unsere Jugendtrainerin Melanie Rupp (Tel. 12 12) hilft Euch gerne dabei.

Bogenschießen

Zur Sommersaison lädt die Bogenabteilung jeden Sonntag von 18 – 21 Uhr zum allgemeinen, freien Training ein. Das Jugendtraining findet dienstags, von 16 – 18 Uhr, für Erwachsene mittwochs von 18 – 21 Uhr statt. Bogeninteressierte, ob Jagd-, Recurve- oder Compoundbogen können gerne einmal zum Schnupperschießen auf unsere Bogenschießanlage neben dem Schützenhaus kommen. Unser Vereinsübungsleiter Peter Schwarz zeigt ihnen den Umgang mit Pfeil und Bogen.

Weitere Informationen erhaltet Ihr vor Ort oder unter Tel. 0173/5 65 21 37.

Schützengesellschaft Kloster Tannenreis Seligenporten 1902 e.V.

Herzliche Einladung zum

SOMMERFEST

Samstag, 27. Juli 2013

ab 18:30 Uhr vor dem **Schützenheim Seligenporten**

Wir verwöhnen Sie mit Spezialitäten vom Grill sowie auserlesenen Getränken

• Überraschungswettkampf für Kinder:
Jedes Kind erhält einen Sachpreis!

Die SKT Seligenporten 1902 e.V. lädt hierzu die gesamte Bevölkerung recht herzlich ein



SV Seligenporten

Am 16. Juni wurde Seligenporten beim 8. Oldtimertreffen von Klassikern aus Nah und Fern bei schönstem Sommerwetter nahezu überflutet. Organisator Dieter Rau rechnete zwar mit einer guten Resonanz, seine Erwartungen wurden jedoch bei so einer großen Anzahl an Fahrzeugen und Besuchern bei weitem übertroffen.



Über 400 teilnehmende Fahrzeuge und tausende Besucher fanden sich auf den Plätzen rund um das alte und neue Sportgelände ein, sogar in die

Seitenstraßen mussten die Teilnehmer ausweichen, das gesamte Terrain rund um war mit Edelkarossen restlos überfüllt. King Elvis (Konrad Ochsenkühn aus Berngau) ertete mit einem Medley seiner schönsten Songs auf dem Chevy Pick up tosenden Applaus. Bernd Glas moderierte nach der Ausfahrt die Präsentation der einzelnen Fahrzeuge, die bei Ankunft von einigen „Girls“ mir einem Glas Sekt empfangen wurden. Der angrenzende Teilmarkt wurde auch heuer wieder sehr gut angenommen. Anbieter und „Stöberer“ kamen voll auf ihre Kosten. Unsere vielen fleißigen Helfer, angefangen vom Aufbau, Einweisung der Stellplätze, Markenverkauf, Essen- und Getränkeversorgung und natürlich Fotografieren, hatten an diesem Tag vollsten Einsatz. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an alle Helfer, Beteiligten, Sponsoren, Freiwilligen Feuerwehren Seligenporten und Postbauer-Heng und vor allem auch den Kuchenbäckerinnen.

Dieter Rau mit Team Oldtimerfreunde Seligenporten



Christliche Chorgemeinschaft Pyrbaum

Proben immer mittwochs um 19.30 Uhr im Feuerwehrzentrum Pyrbaum.

Chorproben

17. Juli

Weitere Chortermine

- 14. Juli Chorausflug nach Erfurt
- 21. Juli Kapellenfest in Mimberg
- 24. Juli Grillfest

Im August haben wir Sommerferien. Die Chorproben beginnen wieder im September. Vorübergehend werden wir dann einen anderen Probenraum benutzen müssen. Der Ort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Neue Sängerinnen und Sänger sind bei uns jederzeit herzlich willkommen! Schauen und hören Sie doch einfach mal bei uns rein. Wir freuen uns über Ihr Interesse. Kontakt: Ulrike Hermberg Tel. 09180/ 93 03 23

Freiwillige Feuerwehr Rengersricht e.V.

Feuerwehrfest vom 19. bis 21. Juli 2013

Festprogramm

Freitag Abend: Gipfelstürmer

Samstag Abend: Bieranstich durch Landrat Albert Löhner, Münchner Gschichten; Einlage der Festdamen

Sonntag: Kirchenzug ab 09:00 Uhr

Festgottesdienst um 09:30 Uhr

Frühstücken und Mittagstisch/ Kaffee und Kuchen

Festzug mit Fahneneinzug und der Band Donnaweda

Die FF Rengersricht freut sich auf Euer kommen.

Mit freundlichen Grüßen

Der Festausschuss

Liederkranz Pyrbaum e.V.

Ausflug

Der Ausflug des GV führte uns in diesem Jahr in die Region Hassberge. Nach einer ausgiebigen Frühstückspause am Parkplatz der Wallfahrtskirche „Maria Heimsuchung“ in Limbach führte uns die Mesnerin durch die Kirche. Weiter ging es nach Königsberg im Coburger Land mit seinen herrlichen Fachwerkhäusern. Hier steht auch das Geburtshaus von Regiomontanus, dem berühmten Mathematiker. Nächste Station war Seßlach, das Rothenburg der Oberfranken. Wir spazierten durch das mittelalterliche Städtchen, besichtigten die Stadtpfarrkirche mit seinem einmaligen Altarraum der durch einen Vorhang aus Stuck geteilt ist. Ein Teil der Gruppe besichtigte die Kommunbrauerei, die noch nach „alter Väter Sitte“ Bier



braut und auch in mitgebrachten Behältern verkauft. Leider verkürzte ein Regenschauer den Bummel in Seßlach, doch im Schloß Seehof in Memmelsdorf lachte wieder die Sonne. Im Schloß-Cafe beendeten wir mit Musik und Gesang von Manfred und Gerhard einen schönen Tag. Danke für den gelungenen Ausflug an Lilia und Conny und allen, die sich um die kulinarischen Köstlichkeiten sorgten.



Vom Gem. Chor haben Mitglieder im Projektchor mitgesungen, der anlässlich des Dekanatstages in Pyrbaum den Festgottesdienst mitgestaltet hat. Unter der Leitung von Johanna Kleinöder erteten wir viel Applaus. Die zum Teil schwungvollen Weisen machten uns viel Spaß beim Singen. Selbst die englische Sprache stellte kein unüberwindbares Hindernis dar. Dank an alle Sängerinnen und Sänger auch von der ev. Kirchengemeinde für die Unterstützung.

BRUNNEN

SERENADE

20.07.2013

18.00 UHR AM MARKTPLATZ

DAS BLASORCHESTER PYRBAUM PRÄSENTIERT:

HITS UND EVERGREENS DER BLASMUSIK

Gekühlte Getränke
Grillspezialitäten vom PARTYSERVICE Schöll

Brunnenserenade 2013

Am Samstag den 20.07.2013 ist es wieder soweit, um 18.00 Uhr beginnt die jährliche Brunnenserenade des Blasorchesters Pyrbaum. Die Wetterkapriolen sind in diesem Jahr hoffentlich schon alle durchgezogen, so darf es dieses Jahr schon mal wieder mehr als 20°C haben. Bisher jedenfalls, musste die Veranstaltung noch nie abgesagt werden, wenn auch die Temperaturen in den letzten Jahren, schon zu wünschen übrig ließen.

Direkt am Marktbrunnen, vor der tollen Kulisse der evangelischen St. Georgs-Kirche und des Pyrbaumer Rathauses gibt es wieder Hits und Evergreens in Blasmusik. Unter der Stabführung von Florian Winkel geht es quer durch das umfangreiche Repertoire des Blasorchesters. Zu dieser kostenlosen Veranstaltung ist jeder herzlich eingeladen, der gerne pure Blasmusik (ohne elektronische Verstärker) erleben möchte.



land Lehmeier und alle Musiker wünschen ihm Gesundheit und Gottes Segen für die Zukunft.



Kulturgrenze West e.V. 90602 Pyrbaum

Achtung Kinder, so kurz vor den Sommerferien kommt Geraldino nach Pyrbaum mit:



„Sommerlieder-Spaß – Sonnige Songs“

Am Samstag, den 20. Juli 2013

Beginn 16.00 Uhr,
Einlass ab 15.30 Uhr

Mehrzweckhalle Pyrbaum

Geraldino, der quirliche Kinderliedermacher aus Nürnberg, düst schon seit 30 Jahren durch die Kindermusikwelt und kommt auch dieses Jahr zum Familien-Sommerkonzert zur Kulturgrenze West nach Pyrbaum.



Die Palette der sonnigen Songs reicht von der Reggae-Reise des „Kleinen roten Badeschuhs“ über den „Ferien-Beat“ bis hin zum „Wespenterror-Rock'n-Roll“.

Die Kinder und Erwachsenen machen zusammen mit Geraldino eine verrückte „Reise um die Welt“, trifft den „Luftmatratzenkapitän“ und kommt beim Ritt durch die weite Wüste so richtig ins Schwitzen!

Swingen & Singen, Rocken & Rollen, Mitmachen & Ablachen ist angesagt ... ein sommerliches Musikvergnügen für Kinder und die ganze Familie.

Und nach den Ferien gibt es atemberaubende Virtuosität, harmonische Raffinesse und unwiderstehliche Rhythmen die mit viel Charme und leidenschaftlicher Hingabe von **Stefan Grasse und seinem Quartett** geboten werden. **Am 28. Sept. 2013 um 20.00 Uhr** kommt er mit seinem aktuellen Konzert „Brisas de Mar“ in die Mehrzweckhalle Pyrbaum.

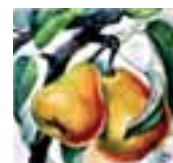
Erleben Sie „Entspannt-fröhliche Instrumental-Musik, die Lust auf Sonne, Sehnsüchte und Fernweh macht.

Karten bei: Kulturgrenze West Tel. 09180-2286 • Sparkasse Pyrbaum • Raiffeisenbank Pyrbaum • Postagentur im Striegel-Markt

Gartenbau- und Landespflegeverein Pyrbaum

Unser diesjähriger Tagesausflug führt uns am **Samstag, den 10. August 2013**

zur kleinen Gartenschau
„Natur in Tirschenreuth“.



Auf der Hinfahrt genießen wir bei der beliebten Kloster- und Wallfahrtskirche St. Felix in Neustadt a.d. Waldnaab den weiten Blick über das Naabtal. Nach kurzer Fahrt erreichen wir im Land der 1000 Teiche **Tirschenreuth** und spazieren auf dem **Gartenschauland** um den neu angelegten, großen Teich. Hier gibt es zwei Brücken, eine alte Steinbrücke und eine neue Holzbrücke, auf denen der Rundweg abgekürzt werden kann. Das Mittagessen nehmen wir in Gasthof „Weißes Ross“ in Konnersreuth ein, dessen gutbürgerliche Küche bereits mehrmals beim Wettbewerb „Bayerische Küche“ ausgezeichnet wurde. Da-

Musikforum Pyrbaum

Wir machen Musik...

...mach mit

Was tun in Deiner Freizeit, gegen die Langeweile,

zum Straßenausgleich...

... warum nicht einfach ein Instrument erlernen? Nimm die Herausforderung an und wenn Du interessiert bist, dann komm zu uns und lerne verschiedene Instrumente kennen. Du kannst Dich in aller Ruhe für Dein Instrument entscheiden.

Wir sind...

... eine Einrichtung des Musik- und Gesangsvereins Liederkreis Pyrbaum e. V. mit seinem Blasorchester. Unser Ziel ist es, Dein Interesse an Musik zu wecken und zu fördern. Denn es gibt nichts schöneres, als gemeinsam zu musizieren.

Du bekommst...

... Unterricht für sämtliche Blasinstrumente wie **Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Posaune, Horn oder Tuba und auch Schlagzeugunterricht.**

- einzeln oder in kleinen Gruppen
- Blasinstrumente stellen wir für Einsteiger als **kostenlose Leihinstrumente** zur Verfügung (solange der Vorrat reicht!)
- **Kostenlosen Schnupperunterricht für max. 6 Monate beim Erlernen einer Klarinette oder eines Blechblasinstruments**

Unterrichtet wird durch qualifizierte Fachlehrer, allesamt Profis, die neben einem abgeschlossenem Studium und erfolgreicher Unterrichtstätigkeit auch auf langjähriges Mitwirken in namhaften Orchestern und Bands verweisen können!

Wir arbeiten zusammen mit...

...Element Musik, über die wir Dir auch musikalische Früherziehung oder Unterricht für Gitarre, Violine und Klavier anbieten können

Infos bei...

...Hans Heinloth Tel. 09180-453 - Anmeldungen jederzeit möglich!



Der Musikverein konnte im Juni dem langjährigen Mitglied Konrad Mundschiedl zum 75. Geburtstag gratulieren. Nach einem Ständchen lud uns Konrad noch zu Gegrilltem ein. Hierfür nochmals herzlichen Dank. Ro-

nach fahren wir in den berühmten Kurort Marienbad, tschechisch **Mariánské Lázně**. Hier weilten schon Johann Wolfgang von Goethe, der österreichische Kaiser Franz Josef I, Mark Twain und Richard Wagner zur Kur. Der mondäne Ort besitzt viele sehenswerte Bauten und einen sehr schönen Kurpark mit vielen Heilquellen und der „singenden Fontäne“ neben der gusseisernen Kolonnade (Wandelhalle). Auf der Heimreise besichtigen wir in **Chodová Planá** eine Privatbrauerei und erfahren mehr über das Nationalgetränk. Nach einer kurzen Bierverkostung geht es wieder zurück nach Pyrbaum.

Die Fahrtkosten betragen **29 €** inklusive Brotzeit, Eintritt zur Gartenschau und Brauereiführung.

Anmeldung und Einzahlung der Fahrtkosten bei:
Herrn Klose, Tel.: 1062 • Herrn Ermer, Tel.: 704 • Frau Wirth, Tel.: 2713

Anmeldeschluss ist der 2.8.2013

Abfahrt ist am **Samstag, den 10. August, um 6:30 Uhr am Marktplatz** in Pyrbaum. Bitte **Personalausweis nicht vergessen**, da wir in die Tschechische Republik fahren.

Über Ihre Anmeldungen freut sich Hannelore Wirth, 1. Vorsitzende.

Gartenbau- und Landespflegeverein e.V. Seligenporten

Am 8.5.2013 haben die Schulkinder der Klasse 2 b der Volksschule Seligenporten mit ihrer Lehrerin Frau Eyslein und Mitgliedern des Gartenbauvereins Seligenporten im Schulgarten Kartoffeln gelegt.

Vereinsvorstand Peter Pareiss erzählte über die Geschichte der Kartoffel. Zum Abschluss gab es bei herrlichem Wetter Bratwürste vom Grill und Getränke.



Reit- und Fahrverein Seligenportener Klosterreiter e.V.

Internationales Kutschenturnier am 01. und 02. Juni in Seligenporten

Die Seligenportener Klosterreiter veranstalteten heuer zum vierten Mal ein internationales Traditionskutschenturnier. Insgesamt hatten sich zu der 4 tägigen Veranstaltung fast 40 Teilnehmer gemeldet. Am Donnerstag und Freitag wurden jeweils mehrstündige Streckenfahrten durchgeführt, die allerdings nicht Bestandteil des eigentlichen Turniers waren. Bei diesen Fahrten ging es am Donnerstag in unsere Nachbargemeinde Allersberg wo wir sehr herzlich empfangen wurden. Am Freitag führte der Weg durch die Wälder der Faber-Castell'schen Besitzungen zum Faberhof. Das eigentliche Turnier begann am Samstag mit der sogenannten Gespannkontrolle. Hier werden von drei Richtern der Wagen, die Anspannung und Geschirre, die Pferde und nicht zuletzt auch die Kutscher und Beifahrer nach dem strengen französischen Reglement für Traditionskutschenturniere bewertet. Anschließend ging es auf die Streckenfahrt, die auch fünf Prüfungen beinhaltet wo die Kutscher ihr fahrerisches Können beweisen mussten. Leider hatte der Wettergott kein Einsehen mit uns und bescherte uns einen Dauerregen der die Gespanne bei der Streckenfahrt einer harten Probe unterzog. In der Nacht zum Sonntag wurde dann auch noch der Turnierplatz von der Schwarzach überflutet, so daß wir das Programm kurzfristig ins alte Dorf verlegen mussten. Das Hindernisfahren auf dem Platz und das Schauprogramm mit den römischen Streitwagen fielen im wahrsten Sinne des Wortes ins Wasser. Neun unverzagte Teilnehmer trotzten jedoch den widrigen Umständen und das Turnier konnte doch noch in verkürzter Form zu Ende gebracht werden. Das Hindernisfahren wurde kurzerhand ins Dorf verlegt. Wir bedanken uns bei den Anwohnern die durch ihr Verständnis diese Behelfslösung erst ermöglichten.



Kerwaboumverein Pyrbaum

Die Kerwaboum und Kerwamadla Pyrbaum bedanken sich bei allen Helfern, die daran beteiligt waren die Pfingsterwa 2013 so toll zu gestalten. Wir sind stolz nun ein eigenständiger Verein, die Kerwaboum Pyrbaum e.V., zu sein und freuen uns über jedes neue Mitglied.



Besonderer Dank gilt: der Marktgemeinde Pyrbaum und unserem Bürgermeister Herrn Belzl, BFT - Tankstelle Pyrbaum, Automobile Seemeier, Pfarrer Eyslein, Pfarrer Dosseh, Lebensmittel Striegel, Elfis Lädle, Elektro Traumüller, Sägewerk Fehrer, Firma Schurig Zirngiebel, Elektro Schlupf, Sandra's Haarstudio, La Trattoria Da Pino, Jürgen Friede Anlageberatung, Bock 1 GmbH & Co. KG, Müller Präzisionsteile GmbH, Seifert Heizungsbau GmbH, Partyservice Andreas Schöll, Sportheimwirt Karl-Heinz Dietrich, Michael Kreuzer Gartenbau, Cafe Sperrmüll, Volker Walthier, Peter Schlegl, Kittler & Kittler Holzbau, Bernd Weigler, Gasthaus Eckstein, Schreinerei Bauer, Steinmetzbetrieb Günther Fischer, Mazani Events und Schlosserei Buchner.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ zudem an alle privaten Spender und Gönner! Wir freuen uns schon auf die Pfingstgaudi 2014!

Fischereiverein Pyrbaum e.V.

Hegefischen des Fischereivereins Pyrbaum

Am 15. Juni fand unser diesjähriges Hegefischen – wie immer am Badeweiher – statt.

Und Hegefischen bedeutet in unserem Verein nicht nur Sport sondern auch Familie: Es hat sich zu einer guten Tradition entwickelt, dass wir Fischer gemeinsam mit unseren Familien, neben dem Fischen, ein Grillfest veranstalten. Besonders unseren Kindern gefällt das so gut, dass einige im Zelt bei Ihren Vätern übernachtet haben.

Dass es dabei nicht immer ernst zugeht bewies der amtierende Fischerkönig Torsten Hentschel mit seinem „Goldfisch“ der stolze 36 Pfund wog. Zu seinem „Bedauern“ steht diese besondere Art aber unter Naturschutz und konnte nicht in die Wertung eingehen...

Somit wurde Martin Langner Sieger mit einem Schuppenkarpfen von 25 Pfund und 93 cm (der stolz von ihm und seinen Kindern präsentiert wird). Dies ist nach dem Abfischen Ende letzten Jahres und dem Anfischen im April diesen Jahres die dritte Veranstaltung in Folge die er für sich entscheiden konnte! Wir sind gespannt, ob er dieses Jahr auch das Königsfischen gewinnen kann, wie es die Sieger des Hegefischens der letzten Jahre geschafft haben.



Die gelungene Veranstaltung mit den Familien hat wieder einmal mehr gezeigt welchen Stellenwert die Geselligkeit und das Beisammensein in unserem Verein haben – ein Gut welches nicht jeder Verein sein Eigen nennen kann!

Jehovas Zeugen - Pyrbaum

Sonntag, den 21. Juli 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Ist die Stunde des Gerichts für Babylon gekommen?
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Stärke deine Ehe durch gute Kommunikation

Sonntag, den 28. Juli 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Was Gottes Herrschaft für uns bewirken kann
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Eltern und Kinder, kommuniziert liebevoll miteinander

Sonntag den 04. August 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Ergreift das wirkliche Leben!
Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Weise Entscheidungen treffen, um unser Erbe nicht zu gefährden

voraussichtlich am Samstag, den 10. August 2013, ab 9.00 Uhr
Informations-Stand Jehovas Zeugen
Marktplatz Allersberg

Sonntag, den 11. August 2013, 6.30 Uhr

– Hinweis auf Radiosendung –

Bayerischer Rundfunk, Programm Bayern 2 – Positionen –

Hören Sie eine Sendung der Religionsgemeinschaft Jehovas Zeugen Deutschland. Thema: Lohnt es sich heute noch, ehrlich zu sein?

Sonntag den 11. August 2013, 9.30 Uhr

Vortragsthema: Ist es für Gott an der Zeit, die Welt zu regieren?

Anschließend **Besprechung der Bibel** anhand der Zeitschrift der **WACHTTUM**. Thema: Lerne Jehovas Eigenschaften noch mehr schätzen

Jeden **Donnerstag um 19.00 Uhr** finden ebenfalls Bibelbetrachtungen in Freystadt statt – jedermann ist dazu herzlich eingeladen. Nähere Auskünfte unter der privaten Telefonnummer 09180/15 86 und unter www.jw.org

Kleinanzeigen

Klavierstimmungen

Günter Schwan 09183/ 44 66 oder 0172/ 8 64 28 19

ÄNDERUNGSSCHNEIDEREI EHRENBARGER

Paulstraße 27 - Pavelsbach - Telefon 09180/ 10 24
Änderung von Damen-, Herren- und Kinderbekleidung
Mittwoch und Donnerstag von 09.00 bis 18.00 Uhr

Urlaub vom 1.8. bis einschließlich 3.9.2013

Ambulanter med. Fußpflegedienst. Podologin Marion Baum.
Anmeldung ab 18.00 Uhr. Tel. 09188/ 3 04 62

Sie brauchen einen neuen Boden?

Wir haben ihn! Leimloses Verlegen mit „Click-System“.

Wir bieten Laminat, Schiffs- und Korkböden, Linoleum, PVC und Teppich, Vinylboden und Nadelvlies zum Kauf an.

NEU: Kitty- und Peanots-Korkböden

Johann Schechinger, Tel 09188/ 28 63 – Mobil: 0177/ 2 42 71 16

wela Suppen-, Brühen- und Soßenverkaufsstelle
J. Smyczek, Fasanenweg 22 in Kemnath, Telefon 26 28

Fuß Munter – Mobile Fußpflege für Sie und Ihn
Julia Fürst, 90602 Pyrbaum, Mobil: 0176/ 55 39 63 55

Übernachtung mit Frühstück

Separat zugängliches Gästepartment mit 3 Betten in Pyrbaum zu vermieten. Tel. 09180/ 7 05
siehe auch unter www.bedandbreakfast.de

Verleihe Gerüst für Putz- und Malerarbeiten

Firma FELDBERGER, Cäciliastraße 21a, 92353 Pavelsbach
Telefon 09180/ 16 79, Mobil: 0171/ 5 26 28 90

Ihr Spezialist für Dachausbau, Praxisumbau, Umbau aller Art

Alles aus Meisterhand. Unser Team hilft Ihnen bei:
Elektroarbeiten, Malerarbeiten, Fliesenlegen, Sanitär, Heizung, und Trockenausbau auch Schlüsselfertig.
Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb + Partner

Baumfällung in Gärten – Wurzelstockfräsen alle Größen – Hecken-schnitt

Telefon 09188/ 27 71 oder 0171/ 1 28 77 99

Hole kostenlos Flohmarktware ab.

Tel. 09180/ 22 44

Junges Elektrounternehmen übernimmt zuverlässig folgende Arbeiten:

- Elektroinstallationen aller Art

(z. B. Neubau, Umbau, Kleinreparaturen außer Geräte)

- SAT-Anlagen (Montage und Reparatur auch von Fremdkauf)

- Netzwerkverkabelung mit Messprotokoll (Eigene Messgeräte im Haus)

- Elektroheizungen (Nachtspeicher, Marmorheizung, Fußbodenheizung

aller Arten)

Mobil 0151/ 14 64 93 94

Fa. Brückner Elektro + Trockenbau Meisterbetrieb

„Jetzt Zuschlagen“

Markenrasenmäher und Gartendeko stark reduziert
(solange Vorrat reicht)

Garten- und Forstgeräte, Verkauf und Verleih

Kundendienst – Ersatzteile – Bring- und Abholservice – Garten- und Forstzubehör – Rasensamen – Dünger – Schleif- und Schärfdienst.

Brennholz (ofenfertig), Holzbriketts, Anfeuerholz

Rasenmäher Schmidt, Hauptstraße 20 (B8), 92353 Postbauer-Heng,
Telefon 09188/30 00 90 Fax 09188/30 00 91
www.rasenmaeherschmidt.de

Suche in Pyrbaum eine 2-Zimmer-Wohnung, ca. 60 qm, EG oder mit Balkon. Tel.: 01577/ 3 41 02 02

Als bundesweit tätiger Lohnsteuerhilfverein helfen wir u. a. Arbeitnehmern, Beamten, Rentnern im Rahmen einer Mitgliedschaft ganzjährig bei der Erstellung der Einkommensteuererklärung.

Lohnsteuerberatungsverbund e. V. - Lohnsteuerhilfverein -

Beratungsstelle: Am Keller 6, 90602 Seligenporten
Tel. 09180/ 93 06 85, Leiterin: Gabriela Korbach
Internet: www.steuerverbund.de

NEU - Mobile staatl. gepr. Fußpflegerin, Termin n. Vereinbarung.

Claudia Effenhauser, Tel.: 0179/4 51 79 99

Futtermittel direkt vom Bauernhof

Hafer, Gerste, Weizen, Maiscobs, Gras Cobs, Mais gebrochen, K.-Mais Getreide gequetscht und gereinigt, Zuckerschnitzel, Weizenkleie, Sonnenblumenkerne, Legemehl, Hanfstroh, Hobelspäne, Pferde-, Hunde- und Katzenfutter

Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu Neu

Schwarzhäfer, Bierhefeflocken, Leinpellets, Johannisbrot, Biotin, Maisflocken, Vitaminkonzentrat.

Außerdem neu: Holzpellets und Briketts aus deutscher Herstellung

Lieferung frei Haus.

Telefon 09188/ 26 54 oder 0170/ 3 24 58 75

Suche dringend zuverlässige Frau, die gelegentlich stundenweise unsere Mutter liebevoll betreut. Tel.: 0176/27 14 85 42

Stromwechsel ganz einfach!

Kommen Sie und wechseln Sie Ihren Strom- oder Gasanbieter.

Gewerbetreibende aufgepasst?
Strompreis über Energiepool einkaufen- günstiger geht es nicht!

Beratung kostenlos und unverbindlich.

Info unter M. Schimpl - Marketing
Schweningerstr. 69 • 92318 Neumarkt
Tel. 09181/2 72 91 48 • Mobil 0178/4 01 37 77

Götz – Träume aus Stoff und Leder – Schneiderei & Sattlerei
Tel.: 09180-909595, Raingasse 1, 90602 Pyrbaum/OT Rengersricht

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten, Freunden, Nachbarn, Bekannten und Vereinen, die unserem lieben verstorbenen

Johann Hirschmann

im Leben verbunden waren und Ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderes bedanken wir uns bei Herrn Pfarrer Dosseh, der Praxis Langner/Dr. Kobras und der Wolfsteiner Apotheke.

**Christa Hirschmann
Helga Gärtner mit Familie**

Pyrbaum, im Juni 2013

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Rengersricht



Am **Samstag, 20. Juli 2013** gibt es Parallel zum Tauziehwettbewerb um 13:30 Uhr für Kinder und Erwachsene noch folgende Aktivitäten:

- **Torwandschießen • Kinderschminken**
- **Festzeltbetrieb mit Kaffee und Kuchenverkauf**

Herzlichen Dank

allen Verwandten, Nachbarn und Bekannten, die unserer lieben verstorbenen

Emma Gungal

*30.01.1938 † 01.05.2013

im Leben verbunden waren und uns ihre Anteilnahme auf so vielfältige Weise zum Ausdruck brachten.

Besonderer Dank gilt:

- Hr. Dr. Kobras/Langner und Hr. Dr. Langner sen. mit Frau und dem Praxisteam für die langjährige hausärztliche Versorgung.
- Hr. Pfarrer Dosseh für die würdevolle Gestaltung der Trauerfeier
- dem Kirchenchor Pyrbaum für die musikalische Umrahmung

**Detlev Gungal, Sohn
Marion Gungal, Tochter
Reinhard Gungal, Sohn mit Familie**

Pyrbaum, im Mai 2013

Impressum

Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Pyrbaum

Herausgeber:

Kilian-Verlag

Verantwortlich für die Schriftleitung:

Walter Kilian

Verantwortlich für Beiträge zu Öffentlichkeitsarbeit der

Marktgemeinde Pyrbaum:

1. Bürgermeister Guido Belz

Verantwortlich für die Anzeigen:

Walter Kilian

Anschrift:

Kilian-Verlag
Kirchenweg 22, 90602 Pyrbaum-Rengersricht
Tel.: 09180/8 54
Fax: 0911/31 17 81
e-Mail: kontakt@verlag-kilian.de

Druck:

Kilian-Druck, Nürnberg

Verteilung:

Monatlich kostenlos in jeden Haushalt im Gemeindegebiet.

Auflage:

2600 Exemplare

Dieses Mitteilungsblatt ist kein Amtsblatt im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen. Es ist politisch unabhängig. Eine Haftung für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos wird nicht übernommen. Gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder und müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen. Abdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Verlages gestattet. Für Irrtümer kann keine Haftung übernommen werden. Der Herausgeber behält sich bei Bedarf Kürzungen der eingereichten Beiträge vor.

Das Mitteilungsblatt steht jetzt auch im Internet unter
www.pyrbaum.de
zur Verfügung.

Parteiverkehr im Rathaus in Pyrbaum

Montag mit Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr
für Berufstätige: Donnerstag von 13.00 bis 18.30 Uhr
sonst nachmittags geschlossen.
Terminvereinbarungen in begründeten Fällen montags-mittwochs in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr möglich.

Telefon: 0 91 80 / 94 05-0

Telefax: 0 91 80 / 94 05-25

eMail: info@pyrbaum.de

Konten des Marktes Pyrbaum

Sparkasse Pyrbaum Nr. 300 004 (BLZ 760 520 80)
Raiffeisenbank Pyrbaum Nr. 6 411 282 (BLZ 760 695 53)

Medizinische Notrufnummern

Rettungsdienst, Notarzt, Krankentransport: Tel.: 1 12
Bereitschaftsarzt: Tel.: 116 117 oder 01805 / 19 12 12

Das Montagstelefon - Ein Sorgentelefon

immer montags von 08.00-12.00 Uhr und von 16.00-20.00 Uhr
Tel.-Nr. 0 91 85 / 92 27 22

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei, Neumarkter Straße 15:
sonntags von 10.30 bis 11.30 Uhr, dienstags von 8.30 bis 10.00 Uhr,
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

Wasserwart der Wasserversorgung Pyrbaum

Schüle, Telefon 0 91 80 / 29 27 oder 0171 / 4 12 52 55

Wasserwart des Zweckverbandes Brunnbachgruppe

(Oberhembach-Pruppach-Neuhof)
Muschaweck, Telefon 01 71 / 5 76 49 95

Wasserwart des Zweckverbandes Möninger Gruppe

(Seligenporten-Rengersricht-Schwarzach-Dennenlohe)
Rupp, Telefon 0 91 79 / 52 04 / 9 06 04 Mobil 01 70 / 8 06 99 49

Ver- und Entsorger der Kläranlagen Pyrbaum, Seligenporten und Schwarzach

Rüd, Tel. 0 9180 / 90 90 00

Gemeindlicher Räum- und Streudienst

Marktbaumeister G. Pfahler, Telefon 94 05-19 Mobil 01 72 / 8 21 94 05

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes:

Mittwoch: von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)
Freitag: von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr (01.11. bis 31.03.)
von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)
Samstag: von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr (ganzjährig)
von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (01.04. bis 31.10.)

Monatsangebote Juli 2013

(gültig vom 01.07. bis 31.07.2013)

weitere Angebote in der Apotheke



Voltaren Schmerzgel
120 g
statt ~~14,30 €~~*
jetzt nur 9,95 € - Sie sparen 30 %



Imodium akut lingual
12 Schmelztabletten
statt ~~9,97 €~~*
jetzt nur 6,95 € - Sie sparen 30 %



Soventol HydroCort 0,5%
15 g Creme
statt ~~7,49 €~~*
jetzt nur 5,95 € - Sie sparen 21 %

Ihre individuelle Reiseapotheke

Wir prüfen gerne Ihre bereits vorhandenen Arzneimittel und stellen Ihnen eine bedarfsgerechte Reiseapotheke zusammen.



Wolfsteiner Apotheke
Dr. Stephan Schürger
Schlosshof 3
90602 Pyrbaum

www.wolfsteiner-apotheke-pyrbaum.de
Tel: 09180 - 21 88
Fax: 09180 - 93 93 13
Mo - Fr: 8.30 - 18.30 Uhr,
Sa: 8.30 - 12.30 Uhr



* gegenüber unserem bisherigen Preis. Der Angebotspreis ist nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Abbildungen ähnlich. Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.



- Neuerbautes Hotel mit 25 Einzel- oder Doppelzimmer, gehobene Ausstattung
- Traditionsreicher Gasthof mit gutbürgerlicher Küche kinderfreundlich - preisgünstig - gute Qualität
- Café-Bistro mit Terrasse • Räumlichkeiten für Familienfeiern

Auf Ihren Besuch freut sich **Familie Knör**

e-mail: reservierung@hotel-knoer.de
www.hotel-knoer.de



Hauptstraße 4 • 92348 Berg
Tel.: (0 91 89) 44 17 - 0
Fax (0 91 89) 44 17 - 17



LandArt, Tanz, Musik, Malerei, Holzarbeiten, Filzarbeiten, Poesie, Interaktive Computeranimation, Brandmalerei, Schmuckdesign, Kunsthandwerk, Videoinstallation, kreative Installationen, Strickgraphiti, Zeichnung, Bären, Töpferarbeiten, Percussion, Keramik, Gesang, Artistik, Fotografie

Samstag, 27. Juli 2013

- 19:00 Uhr **Öffnung der Ausstellung**
- 20:00 Uhr **Hot-Wollée!** – Eröffnung des 12. Kulturprojektes
Musikbühne Renate Rüd, Daniela Partl, Susanne Flach-Wittmann
Grußworte: Bürgermeister Guido Belzl
Moderation: Matthias Rüd
Musik: ZWS4
- 20:30 Uhr **Philly Talent & Frank Ferdinand** – Musikbühne
- 21:00 Uhr **Poesie und Musik** – Poesiegarten
- 21:30 Uhr **Trio Collegio** – Kunststadel
- 22:00 Uhr **Dance Show** – Seebühne
- 22:30 Uhr **ZWS4** – Musikbühne

Sonntag, 28. Juli 2013

- 11:00 Uhr **Öffnung der Ausstellung**
- 15:00 bis 17:00 Uhr **Dance Show**
Internationale Volkstänze zum Mitmachen

Ausstellung in und um den Kunststadel. Am Sonntag können Sie zusätzlich den Oberhembacher Strickweg entdecken.

Beim Kunststadel bewirten Sie der Partyservice Schöll und die Crepes Bäckerei mit Sigrid Nerreter. Die Osteria da Nico freut sich ebenfalls auf Ihren Besuch.

Herzliche Einladung zu uns nach Oberhembach!



Kontakt:
kunst-im-dorf@web.de
www.kunst-im-dorf.eu



Die Geschichte des Pflasters in Pyrbaum

1. Teil: Die Straßen und Wege vor dem Pflaster
2. Teil: Bestandsaufnahme über den Zustand der Straßen Wege im Ort
3. Teil: Bestandsaufnahme über die Wege außerhalb des Ortes

4. Teil: Das Forstamt erklärt sich bereit für das Holz Steine zu liefern
5. Teil: Der Staat liefert neben Holz auch Wendelsteiner Pflastersteine
6. Teil: **Pflastern ist teuer – Gemeinde nimmt Privatkredit auf**

Mit Schreiben vom 03. Mai 1872 genehmigte das kgl Bezirksamt Neumarkt der Gemeinde Pyrbaum für die Pflasterung des Marktes vom **Schmiedemeister Ulrich in Pyrbaum** ein **Darlehen** über 100 fl (Gulden) aufzunehmen, Laufzeit 14 Jahre, Zins 5 %. Die Tilgung soll über die Erhebung eines Pflasterzoll erfolgen. Das war der Start für die Erhebung des **Pflasterzoll**.

Dazu wurden ein „Kostenanschlag“ vorgelegt. Pflasterung Bruckstraße 420 Fuß lang, 22 Fuß breit; Pflasterung Vorstadtstraße 250 Fuß lang 15 Fuß breit, Mit Arbeitslohn und Sandanfuhr Summe 1.024 fl.

Berechnung der Marktgemeinde Pyrbaum vom 12. April 1872 für Kosten der Pflasterung im Jahre 1871, unterschrieben vom Bgm Bald und 7 weiteren Personen.

1. Dem Steinbruchbesitzer Martin Treidel von Wendelstein für Pflastersteine.....	329 fl 24 kr
2. Dem Joh. Rascher für Lieferung für 25,000 Pflastersteinen	175 fl
3. Dem Pflastermeister Joh. Adam Schwarz aus Nürnberg	295 fl
4. Demselben laut Quittung	39 fl 48 kr
5. an Ruff in Nürnberg für Lieferung von 25,000 Pflastersteine	125 fl
Summe.....	964 fl 12 kr

Anmerkung auf der Abrechnung: Die Pflasterung ist noch nicht beendet und wird 1872 forstgesetzt.



Links das Haus des Schmiedemeisters Ulrich ca. 1930, Kreditgeber für die Gemeinde. Neben der Straße ist das unregelmäßige Kopfsteinpflaster zu ersehen; Rechts die damalige Fuchsenge, ebenfalls um 1920, heute Kurpfalzstraße. Die Pflasterung ist deutlich zu erkennen. Am Ende (Marktplatz) steht das Brunnenhaus.

Da mit den normalen Einnahmen die Kosten der Pflasterung nicht mehr gedeckt werden konnten, wurde ein Pflasterzoll erhoben. Dass dies bei den Bewohnern der umliegenden Orten keine Freude erweckte, kam für die Pyrbaumer der Spotname – **Pflasterscheißer** - auf.

Aus den Beschlussbücher der Marktgemeinde zum Pflastern. Solche Niederschriften sind erst ab 1903 vorhanden.

Pyrbaum, 25. Sept. 1904

- „1. Die Frist, für welche die Gemeinde Pyrbaum die Erhebung des Pflasterzoll bewilligt ist, am 31. Dez. 1904 abläuft.
2. Gegenwärtig noch eine Pflasterschuld von 2400 Mark besteht
3. Eine gründliche Ausbesserung und teilweise Erneuerung des Pflasters einiger Straßen nicht lange mehr verschoben werden kann.
4. ... an das hohe Staatministerium des Innern wird die Bitte gestellt: Es wolle der Marktgemeinde Pyrbaum auf weitere 10 Jahre die Fortführung des Pflasterzolls gnädigst bewilligt werden.“

Pyrbaum, 26. Febr. 1906

- „3. Wird mit allen Stimmen beschlossen: Der untere Teil der Bruckgasse (Nürnberger Str.) soll neu gepflastert und vom Hs. Nr. 82 (heute Nürnberger Str. 7) abwärts linksseitig mit einem Kanals versehen werden. Ferner soll die Froschgasse und die Schulgasse teilweise ausgebessert werden. Hierzu sind 20.000 Pflastersteine nötig und soll das k. Forstamt Pyrbaum um Beschaffung dieser Steine ersucht werden.“

Pyrbaum, 17. Mai 1914

„Es wird mit allen Stimmen beschlossen: In Rücksicht darauf dass

1. die Bitte, für welche die Gemeinde Pyrbaum die Erhebung des Pflasterzoll bewilligt ist, am 31. Dez. 1914 abläuft,
2. gegenwärtig noch eine **Pflasterschuld** von 1.100 M besteht,
3. die sogen. **Vorstadt** unbedingt neu gepflastert u. zu dem in einigen Straßen das Pflaster gründlich ausgebessert werden muß u-. hierfür im nächsten Jahre die Aufnahme einer neuen Pflasterschuld im Mindestbetrage von 3.000 M nötig wird,
4. der Gemeinde welche mit **Armenlasten überbürdet** ist und eine Eisenbahngrundablösungsschuld von z.Z. 27.854 M nebst einer Rathausschuld von 4.200 M zu verzinsen u. zu tilgen hat, anderweitige Mittel zur Deckung des Ausgaben der Pflasterzollkasse nicht zur Verfügung stehen, wird Antrag auf Verlängerung der Erhebung des Pflasterzoll auf weitere 10 Jahre gestellt.“

Im Dez. 1902 kam die Eisenbahn nach Pyrbaum und dies war nicht umsonst. Die Gemeinde musste den Grund zur Verfügung stellen und dieser musste von den Privatleuten gekauft werden.

Pyrbaum, 25.07.1914

Es wird mit allen Stimmen beschlossen: Die Straße in der so genannten Vorstadt soll mit Wendelsteiner Halbsteinen in der Breite von 3 m neu gepflastert werden; die alten Pflastersteine sollen zur Herstellung der Straßenflossen (Anschlüssen) verwendet werden. Auch soll das Pflaster bei der Einmündung der Weinbergstraße ausgebessert werden, ebenso ein Stück zu der sogen. Fuchsenstraße. Die Arbeit wird dem Pflastermeister Schultheiß von Altdorf um den Preis von 1,50 M pro qm m Neupflaster und 0,90 M altes Pflaster übertragen. Die Kosten der Pflasterung werden durch ein Anlehen bei der Distriktsparkasse Neumarkt aufgebracht. Vorläufig soll aber das Geld vom Darlehenskassenverein aufgenommen werden, bis die ganze Bedarfssumme feststeht soll die Aufnahme bei der Distriktskasse erfolgen.

Ende 6. Teil

Horst Schrödel

AKTUELLES AUS DEM AKTIONSBÜNDNIS OBERPFALZ-MITTELFRANKEN (AOM)

Ausgabe Juli 2013



9 starke
Kommunen

Allersberg
Berggau
Burghann
Deining
Freystadt
Mühlhausen
Postbauer-Heng
Pyrbaum
Sengenthal

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

in der AOM-Lenkungsgruppensitzung am 20. Juni 2013 habe ich turnusgemäß (im alljährlichen Wechsel) die Sprecherfunktion für das Aktionsbündnis Oberpfalz-Mittelfranken an den 1. Bürgermeister der Gemeinde Burghann Heinz Meyer weitergereicht.

Ich darf mich daher an dieser Stelle bei allen Mitgliedern der AOM-Lenkungsgruppe und insbesondere bei allen AOM-Bürgermeistern für die äußerst vertrauensvolle Zusammenarbeit in den zurückliegenden Monaten bedanken. Dabei bin ich überzeugt, dass unser Aktionsbündnis durch die enge und unkomplizierte Kooperation der einzelnen Mitgliedsgemeinden noch viele weitere Projekte initiieren kann, mit denen die Lebensqualität in unserer Region zum Wohle unserer Mitbürgerinnen und Mitbürger noch weiter verbessert werden kann.

In diesem Sinne verbleibe ich mit herzlichen Grüßen
Ihr

Guido Belz

1. Bürgermeister Markt Pyrbaum, ehem. Sprecher des AOM



Von links nach rechts: 1. Bgm. und Sprecher der AOM 2014/2015 Werner Brandenburger(Sengenthal), 1. Bgm. und neuer Sprecher der AOM Heinz Meyer(Burghann), 1. Bgm. und alter Sprecher der AOM Guido Belz (Pyrbaum)

Allersberg

Kirchweih 2013

Der Markt Allersberg lädt Sie ganz herzlich vom 26. bis 29. Juli zur traditionellen Kirchweih mit Jakobimarkt ein. Mit Fahrgeschäften für Groß und Klein, Schieß- und Schmankerlbuden, Losglück und einem festlich geschmückten Bierzelt, können die Gäste eine echt fränkische Kirchweih erleben. Fast schon südländisches Flair vermittelt der Jakobimarkt, wenn man in den Abendstunden durch die Budenstadt schlendert. An allen Tagen Kirchweihbetrieb mit buntem Festprogramm und unterhalten werden sie von Spitzenkapellen im Festzelt. Feiern Sie mit uns! www.allersberg.de

Freystadt

Klassik im Spital – Open-Air-Jubiläumskonzert: am Sonntag, den 07. Juli 2013 um 19 Uhr erklingen unter dem **Motto „Königin der Nacht“**, bekannte Melodien aus Oper, Operette und zauberhafte Konzertarien. Ausführende Künstler: Solisten und Mitglieder der Nürnberger Staatsoper. Bei schlechtem Wetter Ausweichmöglichkeit im Spitalstadl Freystadt.

Kartenvorverkauf: Rathaus Freystadt, Tel. 09179 / 9490-12, VVK 14 Euro, AK 16 Euro – Einlass: 17.30 Uhr. www.spitalstadl.freystadt.de
Am 20. und 21. Juli 2013 steht wieder ein herrliches Festwochenende in Freystadt bevor.

Zu unserem **Stadttorfest** ergeht herzliche Einladung. Unser historischer Marktplatz, der von den beiden Stadttoren abgeschlossen wird, bietet ein ideales Ambiente für das gemeinsame Feiern unter freiem Himmel. Am Samstag wird um 18 Uhr mit dem Bieranstich das Fest eröffnet. Die Gäste

werden mit kulinarischen Köstlichkeiten verwöhnt und auf den Bühnen vor den Stadttoren wird Musik verschiedenster Stilrichtungen geboten. Weitere Infos unter www.freystadt.de

Deining

Sommer-Sonne-Badespaß: Ab Ende Juli diesen Jahres können sich badebegeisterte Deiningener und weitere Badefreunde nach 15monatiger Bauzeit im bis dahin fertig gestellten Naturbad erfrischen. Entsprechend gutes Wetter vorausgesetzt wird dies noch bis in den September möglich sein. Die Gemeinde hat hier rund 1,5 Mio. € unter Inanspruchnahme von ca. 600.000 € Fördermitteln in die Verbesserung einer familienfreundlichen Infrastruktur investiert. Ein Eintrittsgeld wird nicht erhoben. www.deining.de.

Burghann

13. bis 15.07.2013 Kirchweih in Schwarzenbach
20.07.2013, 16.00 Uhr Sommerfest des Soundorchesters Burghann im Haus der Musik
20.07.2013 ab 10.00 Uhr Burgfest in der Burg Burghann
21.07.2013, 13.30 bis 16.30 Uhr ist das Heimat- und Kanalmuseum in der Burg geöffnet
21.07.2013 ab 16.00 Uhr Apfelweinfest in Ezelsdorf
27.07.2013, 19.00 Uhr Burgserenade „Ein Feuerwerk der guten Laune“
27. bis 29.07.13 Kirchweih in Oberferrieden
03. bis 05.08.13 Kirchweih in Ezelsdorf
04.08.2013, 13.30 bis 16.30 Uhr ist das Heimat- und Kanalmuseum in der Burg geöffnet
04.08.2013, 13.00 bis 16.00 Uhr stündlich fährt das Treidelschiff ab Schwarzenbach, Einstieg am Gasthaus „Zum Ludwigskanal“
18.08.2013, 13.30 bis 16.30 Uhr ist das Heimat- und Kanalmuseum in der Burg geöffnet
18.08.2013, 13.00 bis 17.00 Uhr AOM-Radtour zum Wildgehege Faberwald
Weitere Informationen unter: www.burghann.de

Mühlhausen

Am 07.07. veranstaltet der Schützenverein Wappersdorf ein Grillfest.
Vom 13. bis 14.07. feiert Weiherndorf ein Dorffest. Am 27.07. findet in Greißelbach das Dorffest statt.
Vom 19. bis 21.07. veranstaltet der Fremdenverkehrs- und Verschönerungsverein Sulzbürg ein Mittelalterfest am Schlossberg in Sulzbürg.
Am 28.07. findet eine Fahrt zum Grillfest nach Sollngrießbach vom Schützenverein Wappersdorf statt. www.muehlhausen-sulz.de

Pyrbaum

Geraldino kommt wieder nach Pyrbaum

Der quirlige Kinderliedermacher aus Nürnberg kommt dieses Jahr **am Samstag, den 20. Juli 2013** wieder zum Familien-Sommerkonzert zur Kulturgrenze West e.V. nach Pyrbaum. Beginn der Veranstaltung ist um 16.00 Uhr, Einlass in die Mehrzweckhalle Pyrbaum ist bereits um 15.30 Uhr. Weitere Informationen bzw. Karten erhalten Sie bei der Kulturgrenze West (Tel. 09180 2286) www.pyrbaum.de

AOM-TV im Juli

Jeden Monat sind die Kameras von Neumarkt TV in einer der AOM-Gemeinden unterwegs. Diesen Monat ist das Team zu Gast in Pyrbaum, die Erstausstrahlung der Juli-Folge von AOM-TV ist **am Freitag, den 26. Juli 2013** in der Sendung **„Endlich Wochenende“** bei Franken Fernsehen. (Sendezeiten: 17.45, 18.45, 20.45, 21.45, 22.45, etc.). Alle Sendungen können Sie sich außerdem in der "Mediathek" unter www.neumarkt-tv.de ansehen, dort erhalten Sie ebenso weitere Informationen.



Markt Allersberg



Gemeinde Berggau



Gemeinde Burghann



Gemeinde Deining



Stadt Freystadt



Gemeinde Mühlhausen



Markt Postbauer-Heng



Markt Pyrbaum



Gemeinde Sengenthal